JETZT KOSTENLOSES PROBETRAINING: 03877 - 7 95 33 - PERLEBERGER STRASSE 71 - 19322 WITTENBERGE - WWW.SPORTS-CLUB.DE

WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 43 | Sonnabend, 26. Oktober 2024

TAG der Beratung & Informationen
- PV zum anfassen -
Am 2. November 24 von 10 - 16 Uhr
Veranstaltungsort
16866 Groß Welle • Groß Weller Strasse 34

Schlüssel fertige Photovoltaikanlagen
Wir fördern auch Ihre mit
bis zu 1.000,-€
NUR am Beratungstag

Ihr regionaler Partner in Sachen
Photovoltaik
SOLAR Prignitz
Beratungstelefon:
Mo. 10-12 Uhr & 14-16 Uhr
Mi. 10-12 Uhr & 14-16 Uhr
Fr. 10-12 Uhr
Solar Prignitz 0 33977 50 66 39
Sun Solar 0 33977 50 66 21

BalkonKraftWERK 800 Watt ab 349,-€
BalkonKraftWERK 800 Watt mit Batterie ab 895,-€
• 4,25 kWp PV Anlage 4,6 kW & 5,64 kWh Speicher ab 9.900,-€
• 4,25 kWp PV Anlage 10,0 kW & 10 kWh Speicher ab 11.070,-€
• 6,8 kWp PV Anlage 12 kW & 8,64 kWh Speicher ab 14.457,-€
• 6,8 kWp PV Anlage 12 kW & 13,98 kWh Speicher ab 16.257,-€

Immobilien

Wir verkaufen, vermieten, verwalten **Ihre** Immobilie mit Erfahrung & Kompetenz
seit mehr als 30 Jahren

CONTACT F. Knabe
Maklerservice
Bahnstraße 85
19322 Wittenberge
03877/ 405170
0172/ 3263680
info@contactmakler.de

Die Lücke schließen

Wanderausstellung zum Schicksal der Vertriebenen in der SBZ und der DDR in der Lotte-Lehmann-Akademie

PERLEBERG. Die Wanderausstellung „STILLgeschwiegen – Die Vertriebenen in der SBZ und DDR“ der Stiftung Zentrum gegen Vertreibungen macht vom 5. November 2024 bis zum 30. März 2025 in der Rolandstadt Perleberg Station. Zentrales Thema der Ausstellung ist das Schicksal der deutschen Vertriebenen und Flüchtlinge, die nach dem Zweiten Weltkrieg zunächst in der Sowjetischen Besatzungszone (SBZ) gelandet sind und dann in der Deutschen Demokratischen Republik (DDR) gelebt haben. Damit wird 35 Jahre nach dem Fall der Mauer eine Lücke in der Aufarbeitung und öffentlichen Wahrnehmung des Themas und der betroffenen Menschen geschlossen.

Das Schicksal der Vertriebenen in der SBZ und späteren DDR verlief anders als das der Vertriebenen in Westdeutschland. Die aus verschiedenen Gründen in der Sowjetischen Besatzungszone angekommenen und sesshaft gewordenen Heimatvertriebenen durften sich weder in Selbstorganisationen zusammenschließen noch zum eigenen oder kollektiven Schicksal bekennen. Die Tabuisierung war total, ihr Schicksal blieb Privatsache, obwohl sie mit rund 4,3 Millionen knapp 25 Prozent der Gesamtbevölkerung darstellten. Eine emotionale und historische Aufarbeitung, die das subjektive Empfinden über die offizielle Negierung des traumatischen Leids berücksichtigt, fand auch nach 1990 nur unzureichend statt.

Bis heute verletzt dieses Defizit die Betroffenen, weil sie sich innerhalb der Gesellschaft und auch von staatlichen Stellen mit ihrem besonderen Schicksal noch immer nicht ausreichend wahrgenommen fühlen. Auch die Prignitz war ab 1945 für über vier Millionen Deutsche aus den deutschen Ost- und Siedlungsgebieten, die vor der herannahenden Front flohen oder kurz darauf als deutsche Landsleute aus ihrer angestammten Heimat zwangsweise vertrieben wurden, Zielpunkt oder Zwischenstation auf einer apokalyptischen Odyssee.

Sie flohen unter anderem aus Ost- und Westpreußen, Hinterpommern, Schlesien, Posen, dem Wartheland, der Neumark oder dem Sudetenland. Viele von ihnen fanden in der Prignitz Notunterkunft, dann eine neue Heimat und wurden zum Teil auch Neusiedler. Andere zogen weiter nach Westen und ließen sich dort nieder. Seit 1995 erinnert ein Gedenkstein des Bundes der Vertriebenen (BdV) auf der Plattenburg an diese schicksalsschwere Zeit für die Vertriebenen aus dem deutschen Osten.

Die öffentliche Eröffnungsveranstaltung der Ausstellung findet am 5. November um 16.30 Uhr in der Lotte-Lehmann-Akademie, Großer Markt 12, im Beisein des Bürgermeisters Axel Schmidt (parteilos) sowie des Generalsekretärs des Bundes der Vertriebenen Marc-Pawel Halatsch statt. Die Ausstellung ist dann vom 6. November bis zum 30. März 2025 im Rahmen der Öffnungszeiten der Stadtinformation (Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 15 Uhr; Dienstag und Donnerstag von 9 bis 17 Uhr und Sonnabend von 10 bis 12 Uhr) für die Öffentlichkeit zugänglich. *dre*

Blick in die Wanderausstellung „STILLgeschwiegen“. Foto: BdV Berlin

Gedenkstein des BdV von 1995 zur Erinnerung an Opfer und Leid durch Flucht und Vertreibung als Folge des Zweiten Weltkrieges. Foto: Torsten Foelsch

Meldungen von Veranstaltungen

PERLEBERG. Die Stadt Perleberg bittet alle Veranstalter, Einrichtungen und Vereine, ihre Aktionen und Veranstaltungen unter der E-Mailadresse kultur@stadt-perleberg.de zu melden. Veranstalter sind gebeten, nicht nur das Datum und den Ort ihrer Veranstaltung anzugeben, sondern auch beschreibende Inhalte, ein Programm und gegebenenfalls bereits Bilder mitzusenden.

Damit wird der digitale Veranstaltungskalender unter stadt-perleberg.de bestückt. Die Veranstaltungen können von allen Benutzern auf der Webseite unter www.stadt-perleberg.de/veranstaltungen auch eigenständig eingestellt werden. *WS*

Tag der offenen Tür

WITTENBERGE. Am Freitag, dem 15. November, öffnet die Oberschule Wittenberge (Scheunenstraße 13) von 15 bis 19 Uhr ihre Türen für Interessierte. Lehrkräfte stellen in beiden Schulgebäuden die verschiedenen Fachbereiche vor. Schüler der Klassen 7 bis 10 führen durch die Schule. Der Schulleiter wird in zwei kurzen Vorträgen um 16.30 Uhr und um 17.30 Uhr die Schulform der Oberschule vorstellen. *WS*

Vollsperrung am Gehrenweg

WITTENBERGE. Aufgrund der Erneuerung einer Schmutzwasserleitung in der Lenzener Straße kommt es voraussichtlich bis zum 13. Dezember zur Vollsperrung des Zufahrtsbereiches in den Gehrenweg im Bereich Lenzener Straße. *WS*

Sprechstunde fällt aus

PRITZWALK. Die Samstags-Sprechzeit im Bürgerservice der Stadtverwaltung Pritzwalk muss im November ausfallen. Grund dafür ist eine technische Umstellung. *WS*

HEIßER DRAHT

Service:
03877/92 32 11

info.prg@
wochenspiegel-brb.de

IMMOBILIEN W. WITTSTOCK
Von der Elbe bis zur Ostsee

IMMOBILIEN VERKAUF
unkompliziert, schnell, erfolgreich
Rufen Sie mich an!
SILKE BOLDT
Immobilienmaklerin seit 1991
Telefon 03395 - 800 899
info@immobilien-w-wittstock.de
IMMOBILIEN-W-WITTSTOCK.DE

TROCKEN24
Sie haben einen Wasserschaden oder benötigen eine Bautrocknung?
0173 / 29 70 241 oder 03877 / 565 388

GLÜCK SCHENKEN?
...MIT UNSEREN FAMILIENANZEIGEN!
0331 / 28 40 404

Wasserschaden?
Leckortung?
Brandschaden? www.interbau24.eu
NOTRUF 24 h / Soforthilfe aus einer Hand
Tel. 0177 - 755 56 67 TÜV geprüft
Interbau24
Hamburger Str. 7, 19348 Perleberg

BUCHTIPP

Mit der SOKO Wismar auf Entdeckungsreise

Cover: Verlag

Dass die alte Hansestadt Wismar über die Grenzen der Küstenregion hinaus bekannt ist, liegt nicht nur an der historischen Altstadt, die zum UNESCO-Welterbe zählt, sondern auch an der Fernsehserie SOKO Wismar. Sie wird seit Oktober 2004 ausgestrahlt und führt zu Tat- und Ermittlungsorten in und um die Stadt an der Wismarer Bucht, von Groß Schwansee bis zum Boiensdorfer Werder.

Standfotograf Marc Meyerbröker, Szenenbildner Erik Rüffler, die Wismarerinnen Moni Mück und Anna Pfau haben sich aufgemacht, aus der Sicht der Kriminalisten die Region vorzustellen. Zunächst werden Leserinnen und Lesern mit den Hauptakteuren bekannt gemacht, von Udo Kroschwald (seit 20 Jahren Dienstgruppenleiter Jan-Hinrich Reuter), der ursprünglich Kybernetik studierte, über die norddeutsche Katharina Blaschke (Gerichtsmedizinerin Helene Sturbeck) bis zu Nike Fuhrmann (Kriminalhauptkommissarin Karoline Joost), um nur einige zu nennen. Eine Zeittafel gibt Auskunft, wann wer die Reihen der SOKO verstärkt hat.

Und dann geht es auf Erkundung: Da ist der Marktplatz, einer der größten in Norddeutschland. Er war etwa Schauplatz, als „Wurst-Micha" plötzlich tot umfiel. Auf ihm befinden sich die Wismarer Wasserkunst und das klassizistische Rathaus. Die in der Folge „Marktschreier" verwendeten Würste waren übrigens echt und wurden am Drehtagende an die Wismarer Tafel gespendet. In der Krämerstraße wurde der Inhaber eines Whiskyladens erschlagen, in der 650 Jahre alten Nikolaikirche stürzte ein Orgelbauer in den Tod. Ihr Mittelschiff ist das zweithöchste der Welt. Sehr beliebt als Drehort ist der Alte Holzhafen. Und natürlich darf „Nosferatu" nicht fehlen, der Stummfilm wurde 1921 in Wismar gedreht.

Lebendiger und zugleich abenteuerlicher kann man sich kaum auf Entdeckungsreise begeben. Und noch ein Extra steuern die Autoren des im Hinstorff Verlag Rostock erschienenen Buches bei. Zu den Drehorten sind die entsprechenden Folgen der Serie nachgewiesen, sodass man sie in der ZDF-Mediathek aufrufen kann. Das mit Wismarer Ansichten und Szenenfotos reichhaltig bebilderte und mit Orientierungskarten versehene Buch wird abgerundet durch einen Blick hinter die Kulissen der Produktion, und beschreibt, was in dem einen Jahr geschieht, bis eine Folge ausgestrahlt werden kann. *rv*

Meyerbröker u.a.: SOKO Wismar. Ein Reiseführer zu den Tatorten. Hinstorff, 2024.192 S.

Improtheater im Stall

PRITZWALK. Am 6. November um 19 Uhr zeigt die neunköpfige Improvisationstheatergruppe um Schauspielerin Chady Seubert im Theaterstall (Hasenwinkel 10 bei Pritzwalk) einen Improtheater-Abend. Das Publikum darf dabei mitbestimmen und Vorgaben machen. Jede Szene ist ein Unikat. *WS*

Karten und weitere Infos gibt es unter Tel. 03395/310169 oder unter E-Mail: traeder@t-online.de

Songs und Live-Kunst

Duo „Linebug" spielt in der Bona

PERLEBERG. Am 30. Oktober wird das dänische Duo „Linebug" zu Gast in der Stadtbibliothek sein. Das Duo besteht aus der Sängerin und Songwriterin Line Bøgh und dem Digitalkünstler Christian Gundtoft. Das Paar ist im Jahr 2021 spontan von Kopenhagen in die Industriestadt Zeitz in Sachsen-Anhalt gezogen. 2019 entwickelten sie gemeinsam ein audiovisuelles Konzept, bei dem Christians Animationen und Zeichnungen, die einen engen Bezug zu Lines Songs haben, während des Konzerts auf eine Leinwand projiziert werden. Diese außergewöhnliche Form des digitalen Storytellings beeindruckte bereits das deutsche Publikum. „Die Vielseitigkeit von Linebug wird nicht nur durch ihre skandinavischen Melodien und die feenhafte Stimme von Line Bøgh repräsentiert, sondern auch durch die einzigartigen, handgezeichneten, animierten Musikvideos von Christian Gundtoft. Während ihrer Live-Performances werden diese zum Leben erweckt und an die Wand projiziert – so wird Line Teil einer Art überdimensionaler Graphic Novel. Das ist fantastisch und einzigartig in der heutigen Konzertlandschaft", so die Veranstalter.

Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist kostenpflichtig. Weitere Informationen zu Linebug gibt es unter: www.linebug.net. *dre*

Das Duo Linebug besteht aus der Sängerin und Songwriterin Line Bøgh und dem Digitalkünstler Christian Gundtoft. Fotos: Carsten Schenker

Hommage an den Mann in Schwarz

„The LineWalkers" lassen in der Kulturscheune die Musik von Johnny Cash aufleben

SCHILDE/WEISEN. Sie haben sich der Musik des Großmeisters Johnny Cash verschrieben: Am Samstag, den 9. November, spielen „The LineWalkers" in der Kulturscheune Schilde um 20 Uhr „A Tribute to Johnny Cash". Die fünfköpfige Band aus Kiel spielt sich seit 2012 deutschlandweit in die Herzen der Fans des „King of Country" und seiner Musik.

Die Liveshow mit Klassikern von „Walk The Line" über „Get Rhythm" und „Jackson" bis hin zu „Hurt" nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise durch die revolutionierende und legendäre Musik des Johnny Cash. „Was macht eine Tribute Band aus? Authentizität!", schreibt die Band auf ihrer Webseite. Dazu gehören die stimmliche Ähnlichkeit des Sängers mit dem Original, der klassische Vintage Sound von Schlagzeug, Kontrabass und E-Gitarre und die Duette mit der im Scheinwerferlicht strahlenden „Miss Anna Jones".

Sie huldigen in ihrer Liveshow dem Sound von Jonny Cash: „The LineWalkers" bringen das Publikum gerne zum tanzen. Foto: The LineWalkers

Spielfreude, Liebe zum Detail und Ernsthaftigkeit treiben die fünf Musiker an. Sie wollen eine unverwechselbare Show zu Ehren des Großmeisters und dessen Musik zelebrieren. Das Publikum ist Teil des Ganzen und wird auch tanzend seiner Rolle gerecht. Wie beim „echten" Johnny-Cash-Konzert gibt es die großen Hits oder auch mal ganz spezielle Songs auf Zuruf. Dabei ist schon so mancher Saal aus den Fugen geraten – wenn Songs wie „Ring Of Fire" oder „Ghost Riders In The Sky" zu hören sind. *dre*

Anzeige

RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT

Stadtwerke Wittenberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen

Trocken 24 Tel. 0 38 77/56 53 88
bei Wasserschäden Bereich Prignitz

WG „Elbstrom" e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59

PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31

ZIMMEREI

M. Gierz Rabensteig 10 Tel./Fax 0 38 777/6 87 07
19322 Wittenberge Funk 0172/7 82 05 44

HAUSMEISTERDIENSTE

W. Duwe Parkstraße 90 Tel. 0 38 77/56 57 34
Malerbetrieb & 19322 Wittenberge Fax 0 38 77/56 57 36
weitere Dienstleistungen

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Fax-Notruf für Gehörlose: 112
Behördenruf: 115

Krankentransport:
0331/1 92 22

Apotheken:
0800/0 02 28 33

Frauen in Not:
03877/40 36 84
0173/7 80 55 33

Telefonseelsorge:
0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Anonyme Alkoholiker:
0151/ 53189891

Weißer Ring:
116 006

Für Angehörige:
0152/24 72 21 47

Giftnotruf Brandenburg:
030/1 92 40

Kinder- und Jugendtelefon:
0800/1 11 03 33

Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte:
116 117
Augenärzte:
0331/98 22 98 98
Kinderärzte:
01805/5 82 22 32 25
Zahnärztl. Notdienst:
0331/3 70 10

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- & Kreditkarten: 116 116

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 10

Mediaberaterin
Dorina Konert
Wittenberge,
Perleberg,
Bad Wilsnack und
Plattenburg
Tel. 03877/92 32 25
Mobil 0173/9 66 51 53

Mediaberater
Ingo Scholz
Wittstock,
Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
anzeigen.prg@
wochenspiegel-brb.de

IMPRESSUM

Wochenspiegel
Rathausstraße 47
19322 Wittenberge
Telefon: 03877/92 32 0
Fax: 03877/92 32 26
info.prg@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag
Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Ingo Höhn

Verkaufsleitung
Christel Walter

Mediaberatung
Dorina Konert, Ingo Scholz

Redaktion
Dr. Ute Sommer (verantw.)

Newsdesk
Dominik Bahgat (db)
redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb
MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck
Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 43 300

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen" an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
ADA Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA

Bürgermeister Oliver Hermann gratulierte der Ärztin Benita Broza zur Zertifizierung als "RegioMed"-Lehrpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg.
Foto: Antje Kranz

Erste „RegioMed“-Lehrpraxis in der Prignitz

Ärztenachwuchs für den ländlichen Raum

WITTENBERGE. Die Wittenberger Allgemeinmedizinerin Benita Broza ist die erste Prignitzer Ärztin, deren Praxis eine Zertifizierung als „RegioMed“-Lehrpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg erhalten hat. Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos) gratulierte zu diesem Anlass vergangene Woche der Ärztin in ihrer Praxis. Um sich als „RegioMed“-Lehrpraxis zertifizieren zu lassen, müssen verschiedene Voraussetzungen erfüllt sein. Dazu gehören die Weiterbildungsbefugnis der Landesärztekammer Brandenburg, eine Anerkennung als Lehrpraxis einer medizinischen Hochschule und die Teilnahme an einer jährlichen Mentoren-Schulung. Die Praxis von Benita Broza ist bei der Medizinischen Hochschule Brandenburg (kurz MHB) seit 2021 anerkannte Lehrpraxis und seit Juni 2022 akademische Lehrpraxis. Studierende der MHB und auch von anderen Universitäten beziehungsweise Hochschulen absolvieren in Wittenberge regelmäßig ihr Praktisches Jahr (PJ) sowie die notwendigen Famulaturen in der Hausarztpraxis. Die Famulatur ist ein Praktikum, in dem Medizinstudenten praktische Erfahrungen im Krankenhaus oder einer Praxis erlangen.

Die Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg (KV) bemüht sich seit Jahren, Ärztenachwuchs für die ambulante Versorgung, insbesondere auf dem Land, zu gewinnen. Weiterbildungsnetzwerke, die finanzielle Förderung der Weiterbildung in der Allgemeinmedizin sowie in weiteren ausgewählten Fachgebieten oder die Koordinierungsstelle Weiterbildung Allgemeinmedizin, kurz KOWAB, sind Beispiele für die Bemühungen der KVBB, jungen Medizinern die ambulante Tätigkeit in Brandenburg schmackhaft zu machen. Die KV RegioMed Lehrpraxis stellt ein weiteres Förderinstrument dar.

„Die Ausbildung von Medizinerinnen und Medizinern kostet Zeit und Kraft“, sagt Benita Broza. Die Arbeit sei ihr aber sehr wichtig und unverzichtbar für die Nachwuchsgewinnung. In ihrer Hausarztpraxis wurde bereits eine Ärztin im PJ ausgebildet. Wenn es gut läuft, wird im Frühjahr 2025 noch eine Ärztin, die sich in Weiterbildung zur Allgemeinmedizinerin befindet, einen Teil der Ausbildungszeit in der Praxis von Broza absolvieren. Der Bürgermeister hofft, dass zukünftig noch weitere Praxen in Wittenberge dem Beispiel folgen. *dre*

Stadtverwaltung geschlossen

PERLEBERG. Die Stadtverwaltung sowie die nachgeordneten Einrichtungen bleiben am 1. November geschlossen. Am Montag, dem 4. November, sind die Mitarbeiter wieder zu erreichen.

Geöffnet sind am Brückentag die Stadtinformation sowie das Stadt- und Regionalmuseum. Letzteres ist am 31. Oktober und am 1. sowie 3. November von 11 bis 16 Uhr geöffnet. *WS*

Öffnungszeiten der Bibliothek

PRITZWALK. Für die Stadtbibliothek Pritzwalk gelten im November an drei Tagen geänderte Öffnungszeiten. Grund sind Veranstaltungen und der Brückentag nach dem Reformationstag, der 1. November.

An diesem Tag bleibt die Bibliothek geschlossen. Am 5. November gibt es von 9 bis 13.45 Uhr eine Veranstaltung für Kinder in der Stadtbibliothek. Sie öffnet anschließend um 14.30 Uhr für Leser.

Am 15. November findet in der Bibliothek der bundesweite Vorlesetag statt. Voraussichtlich kann das Ausleihen von Büchern an diesem Tag erst ab mittags beginnen. *WS*

Verk. Speisekartoffeln "Laura" und "Gala"
unsortiert 50 kg = 15 €, sortiert 25 kg = 14 €. Mo. bis Fr. ab 17 Uhr, Sa. ab 13 Uhr.
Lutz Türk, Dorfstr. 46, 16866 Brüsenhagen
☎ (033 976) 50 182

Verkaufe Heu/Stroh
auch kleine Bunde sowie Kartoffeln, Futterrüben, Mais, Getreide (Roggen, Gerste, Hafer, Weizen) auch gequetscht oder geschrotet bei Pritzwalk.
Fleisch & Wurst im Hofladen
Mo-Fr 9-15, Sa 9-12 Uhr u. nach Vereinb.
Tel.: 0173 - 20 54 092
Landgourmet – Spezialitäten aus der Region
Landwirtschaft zum sehen, fühlen, schmecken, erlebe was du isst!!!
www.landgourmet-sarnow.de

URLAUBSIDEE?
...UNSER REISEMARKT!
Inserieren Sie jetzt:
0331/2840404

• RESTAURANT
• THEATER
• BOWLINGBAHN
• FUSSBALL-LOUNGE
OlafsWerkstatt
ehem. C. Lüdecke Landmaschinen: seit 1862
☎ 03 39 70 / 14 423 • www.olafs-werkstatt.de
Robert-Koch-Str. 47 in Neustadt/D.
Jans Heinrich Claassen
Ohne Liebe rostet nichts - Kabarett
Fr. 08.11.2024 | 19.00 Uhr | 22,90 €

Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!
✓ Die hochwertige Alternative zum Neukauf
✓ Kein aufwändiges Herausreißen
✓ Große Auswahl von klassisch bis modern
✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen
Neu in meist nur 1 Tag!
vorher
Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH
Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg
Telefon 0 39 37 / 8 54 94
PORTAS®
www.dr-scholz.portas.de
Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

Achtung, Achtung, an alle Hausfrauen!
GEISLER'S BETTFEDERREINIGUNG
wieder in **Bad Wilsnack**
An der Karthanehalle (Mühlenstr.)
von Montag, 28.10.
bis Freitag, 01.11.2024
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr, Samstag nach Vereinbarung
Wir reinigen ohne Chemie, nur mit reinem Wasserdampf.
Heute gebracht und in 2-3 Stunden gemacht.
Auch ohne Anmeldung.
Anruf genügt **0176 244 566 48**
Kostenlose Abholung und Lieferung auch im Umland am selben Tag
Ihr 5 € Gutschein auf Oberbetten! pro Kunde

120 neue Bücher

Förderverein des Rotary Clubs unterstützt Stadtbibliothek Wittenberge

Johanna Gumz, Hanno Taufenbach und Carolin Renkewitz (rechts) mit den neuen Sachbüchern für Kinder.
Foto: Martin Ferch

WITTENBERGE. Die Mitarbeiter der Stadtbibliothek Wittenberge freuen sich über eine Spende des Fördervereins des Rotary Clubs Prignitz in Höhe von 1500 Euro. Vergangene Woche besuchten Ina Kaiser Hagenow und Hanno Taufenbach vom Rotary Club die Einrichtung. Wie Bibliotheksleiterin Carolin Renkewitz und Mitarbeiterin Johanna Gumz berichteten, konnten dank der Spende insgesamt 120 neue Bücher angeschafft werden. Hierbei handelt es sich um Sachbücher für Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren. „Das Sachbuch stellt das spielerische und visuelle Lernen in den Vordergrund. Durch die zahlreichen Illustrationen oder Fotos wird das Erlernen und Verstehen unterhaltend ermöglicht. Sachbuchtitel müssen regelmäßig auf ihre Aktualität überprüft und aussortiert werden. Durch die Spende konnten Bestandslücken gefüllt und unansehnlich gewordene Exemplare ausgetauscht werden“, berichtet Bibliotheksleiterin Carolin Renkewitz.

Frühkindliche Bildung und Leseförderung gehöre klar zu den Schwerpunkten, die der Rotary Club fördern wolle, erklärte Ina Kaiser Hagenow. Zudem habe sich die Stadtbibliothek mit einem tollen Konzept vorgestellt und um Unterstützung geworben. „Wir freuen uns, das Team der Stadtbibliothek Wittenberge bei seiner Arbeit unterstützen zu können“, so Ina Kaiser Hagenow weiter.

Kein Einzelfall: Der Förderverein des Rotary-Clubs hat der Stadtbibliothek Wittenberge über viele Jahre hinweg immer wieder finanziell beim Aufbau eines aktuellen Medienbestandes geholfen. Das Team der Stadtbibliothek bedankt sich herzlich für die Unterstützung und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit. *dre*

Ehrennadel für Bürgermeister und Stadtverordneten

Die Stadt Wittenberge ehrt Oliver Hermann und Michael Hintz

Constanze Stehr, stellvertrende Bürgermeisterin und Karsten Korup, Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung (l.) gratulierten Oliver Hermann (2.v.r) und Michael Hintz.
Foto: Martin Ferch

WITTENBERGE. Auf der letzten Stadtverordnetenversammlung wurden Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos) und Stadtverordneter Michael Hintz mit der Ehrennadel und einem Eintrag ins Ehrenbuch der Stadt Wittenberge ausgezeichnet.

Die Ehrennadel der Stadt Wittenberge wird an Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung verliehen, die der Stadtverordnetenversammlung – beziehungsweise einem Ausschuss der Stadtverordnetenversammlung – insgesamt zehn Jahre oder zwei Wahlperioden angehört haben. Sie wird ferner verliehen an Kommunale Wahlbeamte nach einer Amtszeit von mindestens 16 Jahren. *WS*

Wir feiern den 100. Weltspartag in unseren Geschäftsstellen:
Pritzwalk, Rostocker Str. / Perleberg, Großer Markt / Wittenberge, Perleberger Str.
- Am **Glücksrad** drehen und tolle Preise gewinnen
- **Spardose** mitbringen, das Ersparte einzahlen und Geschenk erhalten
- **Sparschweine** bemalen und kreativ werden

Wir freuen uns über Ihren Besuch.
sparkasse-prignitz.de
Sparkasse Prignitz

Winterliche Ruhe

Die Gartensaison nähert sich dem Ende – Zeit, die Pause zu genießen

Dieser Tage habe ich den Hauptwasserhahn für den Garten zugedreht und das Wasser aus den Leitungen gelassen. In den Nächten ist die Temperatur schon gefährlich nah an den Gefrierpunkt herangerückt, da ist es besser, das Risiko geplatzter Leitungen zu vermeiden.

Spätestens wenn Raureif auf dem Rasen liegt, ist das ein untrügliches Zeichen, dass es so weit ist. Auch die empfindlichen Stauden von der Terrasse sind nach und nach ins Winterquartier gewandert. Bei manchen unserer Nachbarn sind auch schon die Gemüsebeete kahl und die Gartengeräte gründlich gesäubert im Schuppen verstaut. Nur das Herbstlaub wird noch gelegentlich vom Rasen geharkt.

So weit sind wir nicht. Da ist nicht nur das Wintergemüse, das noch geerntet werden will, Grünkohl und Rosenkohl zum Beispiel, dazu auch noch ein paar späte Kohlrabi. Feldsalat und Spinat können sogar noch einmal ausgesät werden. Da gibt es auch noch einige Umpflanzaktionen bei den Sträuchern und Stauden. Und da ist zu überlegen, wo noch ein paar Blumenzwiebeln für das Frühjahr vergraben werden können.

Bei den Bodenlebewesen kann von Winterpause auch noch keine Rede sein. Wenn der Frost kommt, graben sich die Regenwürmer in tiefere Schichten. Aber noch kann man sie finden, wenn man zum Beispiel unter Laubschichten buddelt, zusammen mit Asseln, Schnecken und Tausendfüßern. Genauso aktiv bei der Zersetzung abgestorbener Pflanzenteile sind Pilze und Bakterien, und die lassen sich auch durch niedrige Temperaturen von ihrer Arbeit nicht abhalten – zumindest, wenn der Boden bedeckt ist. Deshalb ist es keine gute Idee, im Herbst die Beete umzugraben und grobschollig liegenzulassen, wie es früher gerne getan wurde. Durch die sogenannte Frostgare sollte der Boden eine feinkrümelige Struktur erhalten, eventuell noch vorhandene Unkräuter am Keimen gehindert werden. Heutzutage wird dazu nur noch bei sehr schweren, lehmigen Böden geraten, wie es sie in Brandenburg kaum irgendwo gibt. Bei den hiesigen Sandböden wiegt der Schaden für die Mikroorganismen im Boden meist schwerer als der Vorteil.

Auch wenn der Spaten nicht mehr zur Hand genommen werden sollte, geht bei einigen die Gartensaison nicht zu Ende. In einem beheizten Gewächshaus gibt es immer etwas zu tun. Da kann auch im tiefen Winter noch gesät, gepflanzt und geerntet werden. Allerdings freue ich mich persönlich, wenn irgendwann ein Zeitpunkt gekommen ist, um die Hände in den Schoß zu legen und Pause zu machen mit der Gartenarbeit. Schließlich gibt es auch noch andere Dinge im Leben. Und gerade durch die Unterbrechung ist die Freude im Frühjahr umso größer, wenn es dann wieder losgeht im Garten.

Ulrich Nettelstroth

Wenn morgens Raureif auf dem Rasen liegt, kann der Gärtner allmählich Pause machen.
Foto: Adobe Stock/irinachevzhik

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL
PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?

LÖSUNGEN

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

		9		5	8		1	
1		2		6	4		9	
		5				6		7
3		8	2					
2								1
					5	4		2
8		3				1		
	7		4	8		3		5
	4		1	9		7		

7	9						6	1
6						8	2	
	1			8				4
			3	9		4		
2				6		1		8
		7		2	4			
1				4			8	
	7	6						9
9	8						4	6

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

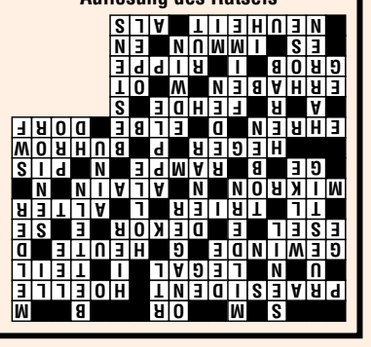
Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25
info.prg@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL
Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

Vorsitzender	gesund und rege (im Alter)	vergreist		abdämpfen		Fluss durch Aberdeen	asiatischer Halbesel			dt. TV-Sender (Abk.)	an dieser Stelle	um Almosen bitten		brit. Schausp. (Christopher) † 2015	Nachrichtenüberbringer	
										Ort der Verdammnis						
Schraubenspirale		dt. Komiker u. Moderator (Oliver)		nach Recht und Gesetz						Märchengestalt (Frau …)		Portion				
							altrömische Silbermünze		an diesem Tag						älterer Geschäftspartner	
				wütend rasen		Ornament						Ureinwohner Japans		chem. Zeichen: Selen		
Nutztier, Einhufer			Domstadt an der Mosel						englisch: Apfel		Anzahl der Lebensjahre					
						sprechen, sich äußern		Vorname von Delon † 2024						Gegenteil von Kontra		ehem. dt. Rundfunksender (Abk.)
winziges Längenmaß (veraltet)			nach unten		Verladebühne						optimal, hervorragend		Brüsseler Statue, Mannequin …			
jemandem Achtung erweisen	geduldig warten	Tierpfleger						Männername		dt. TV-Journalist (Tom)						
					abgedeckter Getreidehaufen		Fluss durch Hamburg					kleine Ortschaft				
Achtung gebietend, ehrwürdig		Kleidungsstück		Privatkrieg im MA.						dt. Automobilpionier (Adam) †						
							Stammmutter der jüd. Könige		Bergstock in Graubünden							
				Abk.: im Hause		Brustknochen										
derb, ungehobelt			gefeit						franz. Präposition							
Novität								zu dem Zeitpunkt								

W-477

Auflösung des Rätsels



IHR HOROSKOP VOM 26.10. BIS 01.11.2024

Widder (21.3. - 20.4.)
Nutzen Sie die sich diese Woche ergebenden freien Stunden, um einen Kassensturz zu machen. Ziehen Sie Bilanz und denken Sie darüber nach, an welcher Stelle Sie noch etwas sparen könnten.

Stier (21.4. - 20.5.)
Lassen Sie jetzt in Sachen Fitness nicht nach, auch wenn Erfolge noch auf sich warten lassen. Ihre Ausdauer wird belohnt. Bringen Sie Ordnung ins Chaos, wenn Sie den Überblick behalten wollen.

Zwillinge (21.5. - 21.6.)
Verschwenden Sie diese Woche keine Zeit damit, einer Entdeckung nachzuforschen. Sie ist nur eine vermeintliche Entdeckung. Sie haben einige Dinge zu tun, die wesentlich wichtiger sind.

Krebs (22.6. - 22.7.)
Denkbar wäre, dass Sie zu Beginn dieser Woche eine Art Erleuchtung haben, welche für Sie wie gerufen käme: Sie würden dadurch erkennen, dass Sie alle Trümpfe in der Hand halten.

Löwe (23.7. - 23.8.)
Vermutlich wird man Ihnen diese Woche Neuigkeiten verraten, die hochinteressant sind. Zudem bedeutet das Wissen um diese Dinge, dass Sie endlich in der Lage sind, eine alte Sorge abzuhaken.

Jungfrau (24.8. - 23.9.)
Sie wollen ganz einfach zu viel, und riskieren dafür auch noch alles. Haben Sie eigentlich keine Angst, dass Sie mit Ihrer Vorgehensweise letztlich auch heftig auf Ihre Nase fallen könnten?

Waage (24.9. - 23.10.)
Eine vertrauliche Information könnte rasch von überragender Bedeutung für Sie sein. Ihr Wissen sollten Sie jedoch geschickt und diskret nutzen, da sich sonst alles zerschlagen würde.

Skorpion (24.10. - 22.11.)
Sämtliche Aspekte stehen gemäß Ihren Sternen sehr günstig, was Sie nach den letzten Tagen, die nicht eben berauschend waren, freuen wird. Besonders herausragend ist die Liebe.

Schütze (23.11. - 21.12.)
Sie haben jetzt die Gelegenheit, Ihre Kenntnisse in einer Sache auszubauen. Nutzen Sie diese Chance, da sie so rasch nicht wiederkehrt. Tun Sie es nicht, würden Sie sich bald ärgern.

Steinbock (22.12. - 20.1.)
Das Privatleben macht Ihnen inzwischen zwar mehr Freude, aber behalten Sie trotzdem Ihre Finanzen im Auge. Eine teure Neuanschaffung könnte sich recht leicht als Fehlkauf entpuppen.

Wassermann (21.1. - 19.2.)
Falls diese Woche in Ihrem Beruf einige Dinge nicht so laufen wie gedacht, sollten Sie sich nicht aus der Fassung bringen lassen. Mit Gelassenheit bekommen Sie die Dinge rasch in den Griff.

Fische (20.2. - 20.3.)
Nichts ist für Sie derart bedeutsam, dass Sie sich in finanzielle Schwierigkeiten stürzen müssen, um es zu erwerben. Diesen Wesenszug sieht man allgemein als beneidenswert an.

Et ward Wien moakt

UP PLATT

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*

In de Prignitzdörper hemm de Lüd fröher natürlich ok Wien moakt. Allens, wat in Gorden so wassen daet, har de Buersch dato noahm: Äppel, Wienbeern, Käspern, Beern, Plumm un anner Owst.

Toierst ward allens kleen moakt. In grote brune Pött' ward de Maische dunn ansett'. Doarto käm Woter, Zucker un Wienhefe. Nu mütt affwart' wärn. Wenn dett Tüch anfangt to gärn, har dett ganze Hus doarnach schnuppert. Up de Dörpstroad kunn een all utmoaken, wenn dett Wienmoaken bi de Lüd losgoahn is. Wiern de Pött to vull, käm de ganze Pamp in't Loopen. Et is dabi vörkoam, det unner de Spieskoamerdör de roje Soss rutloapen is. Noa dree Dag Gärn was de Pamp affseiht in'n Wienballon. Et käm noamol Woter un Zucker doarto. Up denn Wienballon ward nu een Proppen met'n Lock sett'. Ut een kleenet Rohr von Glas, wat doar insteckt, blubbert et nu ümmer wierer. Mankendörch ward de Wien ümmer waerrer umfüllt, bit he noa sös Wochen up Buddels treckt wurr. Dörch een Schlauch daet de Bur den Wien ansögen, dett is sien Arbeet west. De Buersch dagegen hett de Buddels tokorkt un versiegelt. Männigmoal is ok eener näwen denn Wienballon inschloapen, he was duun van dett völe Verschlukken. Dat ist goar nich mal so selten vörkoam. An denn Dag, wo de Wien afftreckt ward, was de ganze Sipp andüdelt. Alle hemm kost'. Dat wull sich nich eener entgoahn loaten. Sogar Hunn un Katt, de van de Pützen leckt harn, verdreihten de Oogen. Sülwst de Höhner hemm up'n Mest rümmertorkelt. De Wien wurr in Summer met Woter vermengt drunken. Ok ward Bowle doarut moakt, wenn een met siene Frünn fieert hett. Nich umsüss giwt dät mehrere Sprichwör, de allein nur von den Wien hanneln: „Wenn de Wien ut de Kann' is, denn is he in'n Kopp." „Wien in'n Mann, is de Verstand in de Kann'." „Wenn een nich leewt Wien, Wiew un Gesang, dunn bliwt he een Narr sien Läwen lang." „Olle Wiewer un junge Weene moken de Kierls krumm de Beene."

Upschreewen van Annemarie Ostermeier

Einwohnermeldeamt geschlossen

PLATTENBURG. Das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Plattenburg ist aufgrund von technischen Umstellungen an den folgenden Tagen geschlossen und telefonisch nicht zu erreichen:

- Montag, den 4. November
- Dienstag, den 5. November

WS

Klaus Voigt, Vorsitzender des Bürgervereins Perleberg, Bürgermeister Axel Schmidt und der Künstler des Werks Bernd Stelter (v.r.n.l.) am Bronzemodell der Sankt-Nicolai-Kirche.
Foto: Rolandstadt Perleberg

Auferstehung der Sankt-Nicolai-Kirche

Bronzemodell steht nun auf dem Kirchplatz

PERLEBERG. Es ist nicht bei allen Perlebergern bekannt, dass die Stadt einst zwei Kirchen hatte: die Sankt-Jacobi-Kirche, die noch heute auf dem Kirchplatz steht, und die Sankt-Nicolai-Kirche, an die bisher nur noch der gleichnamige Platz erinnert. Doch seit vergangener Woche gibt es die Sankt-Nicolai-Kirche wieder: in Form eines Bronzemodells auf dem Platz. Nun kann sich jeder Perleberger und jeder Besucher der Stadt ein Bild von dem einstigen Gotteshaus machen. Zur Einweihung und Enthüllung des Modells erscheinen an dem Tag zahlreiche Bürger.

Bürgermeister Axel Schmidt freut sich über dieses große Interesse. Für ihn ist mit der Enthüllung der Bronze-Kirche der lange Bauprozess des Sankt-Nicolai-Kirchplatzes abgeschlossen. Dieses Quartiersprojekt hat 2018 mit den Bürgergesprächen begonnen. Die Umgestaltung des Sankt-Nicolai-Platzes begann 2019. Begleitet von archäologischen Grabungen dauerte es bis zum Jahr 2022, bis der Platz übergeben werden konnte. Diese Grabungen brachten viele neue Erkenntnisse zur Kirche und zur Geschichte Perlebergs hervor.

Der Schöpfer des Bronzemodells, der Künstler Bernd Streiter, freut sich über diese neuen Erkenntnisse. Daher gilt sein Dank an diesem Tag auch dem Grabungsleiter Thomas Hauptmann. Mit ihnen konnte er ein realistisches Abbild von Sankt Nicolai schaffen. Am Sockel ist auf einer Bronzetafel zu erfahren, dass die steinerne Nicolaikirche um 1300 erbaut wurde. „Früh destabilisierte sich die Gründung am nahen Wasser, die Kirche sackte nach vorn", ist hier zu lesen. Deshalb steht auch das Bronzemodell nicht mehr ganz gerade auf dem Sockel. Einen weiteren Schicksalsschlag hat Bernd Streiter in seinem Modell verewigt: „Im Jahr 1632 brannte durch einen Blitzschlag die Turmspitze ab." Um 1770 wurde das Gebäude vollständig abgetragen.

Die Idee, die Kirche in einer Form „auferstehen" zu lassen, bewegte viele Jahre auch den Bürgerverein Perleberg. Daran erinnert am Tag der Enthüllung der Vereinsvorsitzende Klaus Voigt. Nach langen Diskussionen war schließlich die Idee des Kirchenmodells geboren. Mit Bernd Streiter wurde schnell ein Künstler dafür gefunden. „Wir haben mit ihm schon bei der Lotte-Lehmann-Büste zusammengearbeitet, und waren mit seiner Arbeit sehr zufrieden", so Klaus Voigt. An dessen Seite gearbeitet hat Peter Barczewski. „Er hat das 3-D-Modell erstellt", erzählt Bernd Streiter. Der Ausdruck ging dann in die Bronzegießerei.

Für Bürgermeister Axel Schmidt (parteilos) ist dieses Projekt einmal mehr ein positives Beispiel für die gute Zusammenarbeit in Perleberg: In diesem Fall zwischen Stadt, dem Bürgerverein Perleberg und der BIG Städtebau. Das Gros der Kosten trägt der Bürgerverein. „Alle vier bis fünf Jahre stellen wir finanzielle Mittel für derartige Projekte zur Verfügung", so Klaus Voigt. Auch für Gordon Thalmann, Sachbereichsleiter Denkmalschutz beim Landkreis Prignitz, ist dieses Projekt ein Beispiel der guten Zusammenarbeit zwischen der Stadt und dem Denkmalschutz. Dies unterstreicht er mit der Übergabe einer Genehmigung. Somit darf nun neben dem Modell noch eine Tafel aufgestellt werden, die künftig den Besuchern mehr über die Geschichte der Sankt-Nicolai-Kirche verrät. „Das heute ist die Auferstehung der Nicolaikirche nach über 300 Jahren. Ich bin glücklich, mit dazu beigetragen zu haben", sagt Thomas Hauptmann. *dre*

Nervt Ihr Rücken auch?

Wenn der Rücken nervt, sind oft die Nerven schuld! Essenzielle Nährstoffe können wertvolle Unterstützung leisten. Der Restaxil UMP B-Komplex (Apotheke) vereint eine Vielzahl wichtiger Nährstoffe. So enthält er z. B. den Vitamin B-Komplex. Besonders hilfreich: Thiamin und Vitamin B12, die zu einer normalen Funktion des Nervensystems beitragen. Vitamin B9, besser bekannt als Folsäure, spielt hingegen eine Rolle bei der Zellteilung. Zudem ist in Restaxil UMP B-Komplex Calcium enthalten, das zu einer normalen Signalübertragung zwischen den Nervenzellen beiträgt. Uridinmonophosphat (UMP), ein wichtiger Baustein der Nukleinsäuren, gibt Restaxil UMP B-Komplex seinen Namen.

Für Ihre Apotheke:
Restaxil UMP B-Komplex
(PZN 16198895)

„Ich spüre die Erleichterung jeden Tag!"

Hochdosiertes Cannabis CBD Gel begeistert Anwender

Schwere Beine, unbewegliche Schultern, müde Knie: Wenn die Muskeln schlapp machen, fallen selbst alltägliche Dinge wie z. B. längere Spaziergänge, Garten- oder Hausarbeit schwer. Doch inzwischen berichten viele Anwender begeistert vom kosmetischen Rubaxx Cannabis CBD Gel aus der Apotheke.

„Unser Apotheker hat das Rubaxx Cannabis CBD Gel empfohlen. Ich habe es angewendet nach langer Gartenarbeit", schwärmt Georg H. Genauso wie er setzen immer mehr Verbraucher auf das Cannabis Gel aus der Apotheke. Gerade bei beanspruchten Muskeln „tut das Gel einfach gut", bestätigt auch Heike B. und berichtet über eine Erleichterung nach der Pflege mit dem hochwertigen CBD Gel: „Ich habe mir von Rubaxx sehr viel versprochen und was soll ich sagen: Es ist wunderbar zum Auftragen und ich spüre die Erleichterung jeden Tag!"

Aktiv sein wie mit 20? Wer wünscht sich das nicht! Die Pflege beanspruchter Muskeln spielt dabei bis ins hohe Alter eine entscheidende Rolle.

Das CBD Gel enthält Menthol und Minzöl für beanspruchte Muskeln.

Cannabis Gel mit hohem CBD-Gehalt

Rubaxx Cannabis CBD Gel enthält ~ 900 mg CBD. CBD ist ein vielversprechendes Cannabinoid, das aus der Cannabispflanze gewonnen wird. In einem aufwendigen Herstellungsverfahren wird das wertvolle CBD im Rubaxx Cannabis CBD Gel aufbereitet. Zudem sind Menthol und Minzöl zur Pflege beanspruchter Muskeln enthalten. Anwender sprechen sogar eine klare Kaufempfehlung aus, so auch Marianne W.: „Ich kaufe es auf jeden Fall wieder. Absolut empfehlenswert!"

Höchste Qualität und gezielte Anwendung

Das Rubaxx Cannabis CBD Gel ist dermatologisch getestet und gut verträglich. Verbraucher können das CBD Gel je nach Bedarf mehrmals täglich auf die Haut auftragen. Das Gel wird ganz einfach an den entsprechenden Stellen, wie beispielsweise an Knie, Rücken, Nacken, Hüfte, Armen, Ellenbogen, Schultern und Handgelenken einmassiert. Aufgrund der leichten Formel zieht das Gel schnell ein und fettet nicht. Der Hersteller produziert das Gel in Deutschland und garantiert höchste Qualitätsstandards.

Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält ca. 900 mg CBD, kein THC. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Namen geändert

Sabrina Hieke und Maximilian Preuß beraten die Kunden im Perleberger Geschäft.
Fotos: Jens Wegner

„Wir verkaufen keine Produkte. Wir verkaufen Lösungen."

EDV-Technik aus einer Hand

Prignitzer Köpfe

WEISEN. Er ist mit seinem Unternehmen Prignitz-Compi Computer GmbH der offizielle Betreuer der Landesgartenschau in Wittenberge im Bereich der Informationstechnologie (IT). „Dieses Projekt habe ich gerne angenommen, weil es uns eng mit der Region verbindet", berichtet Robert Zeranski. Die Arbeitsumgebung der Laga werde mit einem dynamisch wachsenden Cloud-System ausgerüstet, um schnell auf entsprechende Bedürfnisse reagieren zu können.

Robert Zeranski hat sein Hobby quasi zum Beruf gemacht. Noch während des Betriebswirtschaftsstudiums meldete er zusammen mit seinem Bruder am 1. März 2001 ein IT-Unternehmen im Nebenerwerb an. Darauf aufbauend wurde die spätere Firma gegründet.

Am 6. Dezember 2003 gründete er mit dem Bruder zusammen die Prignitz-Compi Computer GmbH und eröffnet in Perleberg am Schuhmarkt 5 das Einzelhandelsgeschäft für Computer und entsprechendes Zubehör. Im Laufe der Zeit wuchs die Nachfrage der Firmenkunden nach der Betreuung ihrer IT-Anlagen. So trennten die Brüder ihr Geschäft unternehmerisch im Jahr 2012 in EP Zeranski für den privaten Endkunden und Prignitz-Compi Computer für die Betreuung der Geschäftskunden. Das Geschäft in Sachen EDV und Mobilfunk, EP Zeranski, ist inzwischen vom Schuhmarkt 5 zum Schuhmarkt 2 umgezogen. „Nach 20 Jahren haben wir uns entschieden, in Weisen ein neues Firmengebäude zu errichten. Im Juni 2024 konnten wir es beziehen", sagt der Ur-Weisener. Gründe für den Neubau waren unter anderem mehr Platz zu schaffen und auf die steigenden Energiekosten zu reagieren.

Der mit einer Photovoltaik-Anlage mit Speicher und Wärmepumpe ausgestattete Neubau ist zertifiziert klimafreundlich. Die Akkus der zwei Elektro-Autos im Fuhrpark werden mit der hauseigenen PV-Anlage geladen. „Der im Gegensatz zu Verbrenner-Autos höhere Anschaffungspreis amortisiert sich bald, wenn man mit selbst produzierten Strom lädt. Man fährt dann praktisch für null."

Sein Bruder Raik hat sich inzwischen beruflich umorientiert. „Er geht jetzt neue Wege", so Robert Zeranski.

„Unser Fokus liegt auf der Betreuung von Firmenkunden. Netzwerk, Server, Überwachung der Technik sind nur einige unserer Tätigkeitsbereiche. Wir nutzen überwiegend Remote-Support, also Fernwartung. Der Trend geht eindeutig zur Online-Betreuung", beschreibt der IT-Fachmann sein Tätigkeitsfeld. Natürlich könne man nicht alles per Fernwartung erledigen. Deshalb sind drei Mitarbeiter vor Ort unterwegs. Sie fahren raus zum Kunden und installieren Technik. Bestandteil des Angebotes sind neben Servern vor allem Computer in den verschiedensten Ausstattungen, Druck- und Scantechnik, Telefonanlagen, Videoüberwachung, WLAN-Lösungen und Sicherheitstechnik. Auch die Lieferung und das Anschließen von TV-Geräten und Audiosystemen gehört dazu. Man müsse sich ständig fortbilden in verschiedenen Formen. Das sei in allen Berufen so. In der IT-Branche ist es aber aufgrund der sehr schnell fortschreitenden technischen Entwicklung besonders wichtig.

„Wir verkaufen keine Produkte. Wir verkaufen Lösungen", unterstreicht der 45-Jährige die Unternehmensphilosophie.

„Unsere Kunden sind teilweise kleine Einzelunternehmen bis hin zu Unternehmensgruppen mit über 500 Mitarbeitern." Insgesamt sind sieben Mitarbeiter im Unternehmen tätig, davon zwei im Perleberg Geschäft EP Zeranski. *Jens Wegner*

Prignitz-Compi Computer GmbH, An der Mühle 26a, 19322 Weisen, Weisen: Tel. 03877/566760, Perleberg: Tel. 03876/3004777, E-Mail: kontakt@prignitz-compi.de

Das Weisener Team: Anne Kalix, Sören Lembke, Robert Zeranski, Angelique Klinger und David Kramp (v.l.).

Gruselspaß für alle

„Halloween Spektakel" erwartet kleine und große Geister

WITTENBERGE. Die Geister sind wieder unterwegs: Am 31. Oktober verwandelt sich der Paul-Lincke-Platz ab 17 Uhr in einen Ort voller Magie, Grusel und spannender Erlebnisse: ein „Halloween Spektakel" erwartet die Wittenberger. Der „Hausgeist" des Wittenberger Kultur- und Festspielhauses hat sich wieder viel „Schauriges" einfallen lassen. Allzu erschütternd wird es aber freilich nicht: Das Programm richtet sich vor allem an Familien.

Von Walking-Acts des Lindenberger Marion-Etten-Theaters über gruselige Spiele bis hin zu spannenden Überraschungen: Viele geheimnisvolle Wesen sind dabei. „Unser Hausgeist hat zahlreiche Überraschungen vorbereitet, die für Spaß und Spannung sorgen werden", so das Kultur- und Festspielhaus. Die Veranstaltung bietet nicht nur Unterhaltung für die Kinder, sondern auch für die Erwachsenen. Diese können die festliche Atmosphäre bei einem wärmenden Lagerfeuer genießen, während herbstliche Leckereien auf dem Speiseplan stehen. „Die richtige Musik sorgt dafür, dass die Zuschauer in die perfekte Halloweenstimmung eintauchen können, während das knisternde Feuer den Nachthimmel erhellt", versprechen die Veranstalter.

Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Kostümierung ist ausdrücklich erwünscht. Dabei ist laut den Veranstaltern der Fantasie keine Grenze gesetzt: „Ob Hexen, Skelette oder kleine Mini-Monster, seid bereit für ein gruseliges Abenteuer – wir sehen uns am Halloweenabend!" *dre*

Auch die Hexen werden beim „Halloween Spektakel" ihren Zauber versprühen.
Foto: Annett Recknagel

TRAUERANZEIGEN

Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung.
Abschiednehmen ist schwer, Erlösung Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager, Onkel und Cousin

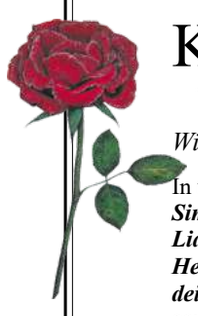
Günter Bernhardt
* 7.11.1930 † 16.10.2024

In stiller Trauer
Marlies und Reiner
Petra und Lutz
Torsten
Petra
deine lieben Enkel
Nadin, Jeremias, Nicole, Anika und Patrick
deine lieben Urenkel
sowie alle, die dich gern hatten

Tüchen, im Oktober 2024

Die Beerdigung findet im engsten Familienkreis statt.

Wenn wir dir auch Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war unser aller Schmerz.



Karin Dieckhoff
* 9. Februar 1945 † 12. Oktober 2024

Wir werden dich vermissen!

In tiefer Trauer
Simone und Lothar
Liane und Michael
Heike und Uwe
deine Schwestern Christa und Uschi
sowie deine Enkel und Urenkel

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Montag, dem 28. Oktober 2024, um 14.30Uhr auf dem Friedhof in Wittenberge statt.

Du siehst deinen Garten nicht mehr, du erzählst uns nichts mehr von deinem Tag,
du lachst nicht mehr mit uns, du fehlst uns so sehr.

Am 16. Oktober 2024 haben wir im engsten Familienkreis Abschied von

Fritz Liewald
geb. 6.5.1941 gest. 22.9.2024

genommen.

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken,
die ihre Verbundenheit in liebevoller und so vielfältiger Weise
zum Ausdruck gebracht haben.

In Liebe und bleibender Erinnerung
seine Ehefrau Edelgard
sein Sohn Iven und Antje
seine Tochter Evelyn und Andreas
seine Enkel
Nadine und Jan, Robert und Meina,
Pauline und Florian, Jette und Jasper
seine Schwägerin Traudi und Heinz mit Familie
sein Bruder Reinhard und Gisela mit Familie

Beveringen, im Herbst 2024

Nach kurzer schwerer Krankheit
verstarb unser lieber Vati und Opa

Manfred Uhlig
* 06.09.1941 † 19.10.2024

In stiller Trauer
Deine Kinder und Enkelkinder

Die Urnenbeisetzung erfolgt in aller Stille.

Danksagung

Einen lieben Menschen zu verlieren ist schwer,
doch zu wissen, dass man im Schmerz nicht
alleine ist, ist tröstlich.

Hermann Wilke

Danke für alle Zeichen des Mitgefühls durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden.

Besonderer Dank gilt der Easy SAN GmbH, dem Pflegedienst Glücksmomente, der Weiland Orthopädie, dem Bestattungshaus Elfreich, dem Redner Herrn Hintz und dem Cafe "Zur Möwe".

Im Namen der Familie
Elke Wilke

Wittenberge, im Oktober 2024

Hildegard Eckwert

* 29. 03. 1934
† 23. 09. 2024

Pröttlin, Oktober 2024

Für immer in unseren Herzen...
Danke

Herzlichen Dank sagen wir hiermit allen, die uns in den schweren Abschiedsstunden von unserer lieben Mutter, Oma und Uroma zur Seite standen, sei es durch liebe Worte, einen stillen Händedruck, eine stumme Umarmung, den vielen Blumenschmuck oder Geldzuwendungen.

Wir fühlten uns durch die tröstenden Worte in unserem Schmerz nicht allein gelassen und durften erfahren, dass unsere liebe Mutter von vielen geschätzt, geachtet und sehr gemocht wurde.

Dank gilt auch dem Pflegedienst S. Stech,
dem Bestattungshaus Frey/Fischer, dem Pfarrer Ueckert,
den Bläsern Ricardo Danelzig und Konstantin Behrens,
dem Blumenhaus "Spiritflower",
der Gaststätte "Zum Goldenen Stern"
sowie der Bäckerei "Grünberg".

Im Namen der Familie **die Kinder**

Das Leben eines Menschen
wird nicht an seinen Worten gemessen,
sondern an den Spuren, die er in den Herzen hinterlässt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Manfred Unrath
* 14.02.1940 † 14.10.2024

Manni war ein Mann, der selten still saß und stets unterwegs war, um das Beste für seine Liebsten zu geben.

In unserer Erinnerung wirst du für immer einen Platz haben.

In tiefer Trauer
Falk mit Anne-Katrin und Paul-Alexander
Jens mit Jasmin, Jette, Johan und Janne
Dorle mit Yvonne und Anja
Axel, Roswitha und Elke mit Familien
Arthur und Lilly mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 7. November 2024, um 13 Uhr in der Friedhofshalle in Putlitz statt.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim."

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, wir von unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Schwager

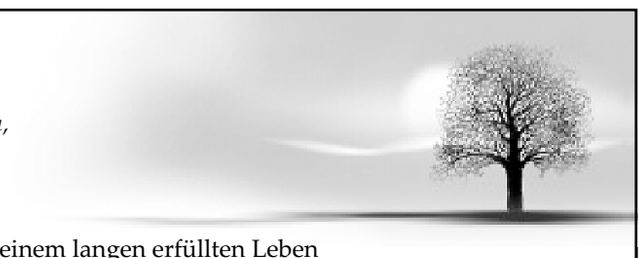
Kurt Weber
*02.05.1942 † 14.10.2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Regina
Deine Tochter Sabine mit Sven,
Marc-Philipp und Malena
Deine Tochter Christine mit Steffen,
Elisabeth, Matthias und Hanna
Deine Tochter Veronika mit Martin
und Theo
Gabi und Achim
sowie alle, die ihn lieb und gerne hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 04. November 2024 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Wittenberge statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch weiter.



Nach einem langen erfüllten Leben
nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater und Opa

Winrich Siemoneit
* 1. August 1 34 † 4. Oktober 2024

Thomas und Andrea
Axel, Katja und Karl
Antje und Peter
Nina und Reiner

Lenzen, im Oktober 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 8. November 2024, um 13:00 Uhr auf dem Friedhof in Lenzen statt.

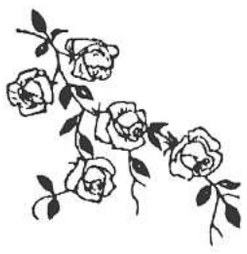
Bärbel Mayer
geb. Ott
✳ 25.06.1936
† 12.08.2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die vielfältige Anteilnahme und allen Trost.

Weiterhin danken wir dem Bestattungshaus Jannasch sowie all denen, die zu einem so würdigen Abschied beigetragen haben.

Klaus-Jürgen Mayer und Kinder



Annemarie Voß
† 16. September 2024

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt
dem Bestattungshaus Schmidt-Maury,
dem Redner Udo Maury für seine tröstenden Worte,
Renate Mengdehl für ihre hilfreiche Unterstützung
sowie dem Landgasthaus Bauer in Ferbitz.

Im Namen der Familie
Wolfgang Voß

Jagel, im Oktober 2024

Dr. Frank Weigt

* 2.9.1955 † 15.10.2024

„Immer und an so vielen Orten sind da
Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder
und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern, uns
glücklich und traurig machen und dich nie
vergessen lassen."

In großer Traurigkeit, Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Mann, unserem Papi, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel

Deine Margrit
Anne & Stefan, Maria
Jochen & Ursel
Claudia & Fabian mit Edgar
Anja & Sebastian mit Lea und Leni

Die Seebestattung findet am 9. November im engsten Familienkreis statt.

TRAUERANZEIGEN

Danke

Auf diesem Wege danken wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für das entgegengebrachte Mitgefühl und die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Entschlafenen

Brigitte Reichhardt

Unser besonderer Dank gilt dem AWO Pflegeheim Team Asternweg, dem Bestattungshaus Elfreich, dem Redner Herrn Hintz, dem Blumenhaus Haupt sowie dem Hotel Germania.

Im Namen aller Angehörigen
Birgit Neumann

Wittenberge, im Oktober 2024

Mit großer Betroffenheit nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Mitarbeiter

Gerald Müller

der am 08.10.2024 verstorben ist.

Wir trauern mit seiner Familie
und werden sein Andenken in Ehren halten.

In aufrichtiger Anteilnahme

Die Mitarbeiter der POWER GMBH, NL Pritzwalk

Du wärst so gern bei uns geblieben,
doch Heilung war dir nicht beschieden.
Nun ruhe aus, du gutes Herz,
du hast den Frieden, wir den Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben

Horst Gerent

* 16.10.1948 † 16.10.2024

deine Geschwister
Egbert und Ute
deine Kinder
Anja und Bernd mit Niklas
Mike und Franziska mit Henri
deine Nichte Silvana und Sven mit Lennox
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 9. November 2024, um 13 Uhr in der Friedhofshalle in Kehrberg statt.

Statt Blumen bitten wir um eine Spende für das Hospiz in Neuruppin.

Anita Kludas

geb. Ziggel

Einen geliebten Menschen zu verlieren, ist sehr schwer.
Aber noch einmal durften wir erfahren,
wie geachtet und geschätzt sie war.

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt
dem Bestattungsinstitut Gädke,
Herrn Pfarrer Spitzner für seine tröstenden Worte,
dem Pflanzencenter Blumenthal, der häuslichen Krankenpflege Lobinsky sowie der Gaststätte „Zur Endstation“ für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

Im Namen aller Angehörigen
Werner Kludas

Telschow, im September 2024

Hat auch Dein teures Mutterherz
aufgehört zu schlagen …
Die Erinnerung an Dich …
währet ewiglich!

Hiermit möchten wir uns für die aufrichtige Anteilnahme und die vielen Beileidsbekundungen zum Tode unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Waltraud Waschulewski

geb. 13.04.1947 gest. 29.08.2024

herzlichst bedanken, insbesondere bei allen Trauergästen, dem Honigstübchen in Kletzke und dem Bestattungshaus Oldenburg in Perleberg.

Im Namen aller Angehörigen:
Simone, Dirk, Frank, Heiko und Kathleen

Niemals gehst Du so ganz,
irgendwas von Dir bleibt hier… für immer!

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade.

Herbert Dannehl

* 3. Februar 1927 † 17. Oktober 2024

In stiller Trauer und tiefer Dankbarkeit
Heidi
Ralf und Mariann
Astrid und Oleg
Mareen
Guido und Bettina mit Jona
Clara und Christopher
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 4. November 2024, um 14 Uhr in der Friedhofshalle in Putlitz statt.

Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war für uns der größte Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Hans Feige

geb. 21.9.1940 gest. 17.10.2024

In stiller Trauer
deine Ehefrau Christa
deine Kinder
Grit mit Jörg
Mike
deine lieben Enkel und Urenkel
sowie alle, die dich gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 12. November 2024, um 14 Uhr in der Friedhofshalle in Putlitz statt.

Menschen, die mich lieb hatten,
sollen mich nicht vergessen, denen,
die mich umsorgten, danke ich!

Marion Vorbeck

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Unser besonderer Dank gilt der Praxis Dr. Schimmelpfennig und dem Hospiz „Weiße Berge.“

In liebevoller Erinnerung
Dein Franko und Familie

Wittenberge, Oktober 2024

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Wir haben Abschied genommen von

Karsten Mielke

Wir danken allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Briefe, Karten, Geldzuwendungen und Blumen zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt
dem Bestattungsinstitut Gädke,
der Rednerin Frau Wenglewski,
dem Blumenladen „Blatt & Blüte“ sowie
der Gaststätte „Zum Bowlingfreund“
für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

Im Namen der Angehörigen
die Kinder

Schmolde, im Oktober 2024

Für die überaus vielen Zeichen der Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen, sowie für das ehrende Geleit beim Abschied sagen wir allen Verwandten, Freunden, Kollegen, Nachbarn und Bekannten unseren herzlichen Dank.

Anja Nickel

✳ 14.10.1974 ✞ 27.09.2024

Ein besonderer Dank gilt Anjas und meinen Eltern, den Kindern und Geschwistern.

Weiterhin danken wir den Arztpraxen von Dr. Knacke und Dr. Schimmelpfennig, dem Müritz Klinikum, dem UKE in Hamburg, dem KKH Prignitz, dem KH Seehausen, PiA24 aus Wittstock, der Physiotherapie Sabine Kiesel, dem Pflegedienst J. Schlegel, dem Taxi und Mietwagenverkehr Wagner, dem Amt Putlitz-Berge, dem Blumenhaus Kienitz, der Gaststätte „An´ne Eiche“ in Berge und dem Bestattungshaus Jannasch.

Im Namen der Familie
Davy Nickel

Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude, des Glücks,
eine Zeit des Beisammenseins, eine Zeit sich zu trennen,
eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer,
eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Werner Jung

* 3.3.1939 † 17.10.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Karin und Hartmut
Andreas und Corinna
Stephanie und André
Diana mit Emilie, Frieda & Oskar
Franziska und Kai mit Erik & Arne
Robert und Julia mit Carlo & Fiete
sowie alle, die dich gern hatten

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 2. November 2024, um 13 Uhr in der Kirche in Preddöhl statt.

Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem dortigen Friedhof.

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
kommen die Sterne der Erinnerung.

In Liebe verabschieden wir uns von

Hildegard Reinecke

geb. Wrusch

die uns im Alter von 80 Jahren am 15. Oktober 2024 verlassen hat.

Wir sind tief traurig
dein Ehemann Achim
deine Tochter Ines
deine Enkelkinder
Jessica mit Dietmar und Urenkelin Lilly
Lucas mit Anne
Désirée mit Sascha und Urenkelin Merle
sowie alle, die dich gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 9. November 2024, um 10 Uhr in der Friedhofshalle in Pritzwalk statt.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende für das Hospiz in Wittenberge.

Und immer sind da Spuren Deines Lebens. Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die uns an Dich erinnern, uns glauben lassen, dass Du bei uns bist.
Ein Mensch, der immer für uns da war.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Hannalore Junge

geb. Christens

*10.04.1937 †19.10.2024

Immer in unseren Herzen
Dein Mann Dietrich
Gerhard
Holger und Carmen
Gundula und Jan
Deine lieben Enkel und Urenkel

Kletzke, im Oktober 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Mittwoch, dem 30. Oktober 2024, um 13.oo Uhr von der Kirche in Kletzke aus statt.

TRAUERANZEIGEN

Warum?

Plötzlich und unerwartet entschlief am 15. Oktober 2024 meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter, Schwiegermutter und Oma

Ingrid Duwe
geb. Pfitzner

im Alter von 75 Jahren.

In unseren Herzen bleibst du bei uns
dein Erich
deine lieben Kinder und Enkelkinder
sowie alle, die dich gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 29. Oktober 2024, um 14 Uhr in der Friedhofshalle in Pritzwalk statt.

Wir gingen zusammen im Sonnenschein,
wir gingen durch Sturm und Regen,
aber niemals einer von uns allein auf
unseren Lebenswegen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unsere liebe Mutter und Oma

Alide Brigitte Reupke

auf ihren letzten Weg begleitet haben, mit Blumen und Geldzuwendungen ihrer gedacht und uns in Wort und Schrift ihre Anteilnahme erwiesen haben.

Besonderer Dank an das Team der SeniorenResidenz Lewitz, an Pfarrer Spitzner und an das Bestattungsinstitut Gädke.

Im Namen aller Familienangehörigen
Siegbert Reupke

BESTATTER

Bestattung Spycher-Noack
Große Straße 46
19336 BadWilsnack
Tel. 0 38 791 / 25 81

Bestattungshaus Thiele
Reetzer Straße 2
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 7 95 70

Bestattungshaus Elfreich
Lindenstraße 7
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 91 01
Fr.-Engels-Straße 17
Wittenberge
Tel. 0 38 77 / 67 00 5

Bestattungshaus Oldenburg
24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47
24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88
www.bestattungshaus-oldenburg.de

Bestattungshaus Jannasch
Grahlstraße 39, Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 43 10
Th.-Müntzer-Str. 4
Karstädt
Tel. 0160 / 911 717 30

Bestattungen Rohloff
Perleberger Straße 130
Wittenberge
Tag und Nacht
Tel. 0 38 77 / 6 14 82

STELLENANGEBOTE

AGRAVIS ist mehr als Acker & Wiese

Raiffeisen-Markt
Raiffeisen-Markt Pritzwalk
Wir leben Nähe!

Karriere bei AGRAVIS – Seien Sie mehr. Erreichen Sie mehr.

AGRAVIS Raiffeisen-Markt GmbH
Wittstocker Chaussee 3d • 16928 Pritzwalk

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams im Raiffeisen-Markt in Pritzwalk zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine:n Verkäufer:in m/w/d für den Bereich Garten und Pflanzen in Teilzeit.
30 Stunden/Woche

Ihre zukünftigen Aufgaben
- Verkauf der Ware aus einem umfangreichen Sortiment
- Professionelle und freundliche Beratung unserer Kund:innen zum Warenangebot des Raiffeisen-Marktes
- Kassiertätigkeiten sowie Warenverräumung und Regalpflege
- Gestaltung der Saison- und Aktionsflächen

Ihr Profil
- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur Kauffrau / zum Kaufmann im Einzelhandel oder als Verkäufer:in (m/w/d) – alternativ mehrjährige Berufserfahrung in einem der Berufsfelder
- Einschlägige Berufserfahrung im Einzelhandel
- Selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Kunden- und dienstleistungsorientiertes Denken und Handeln

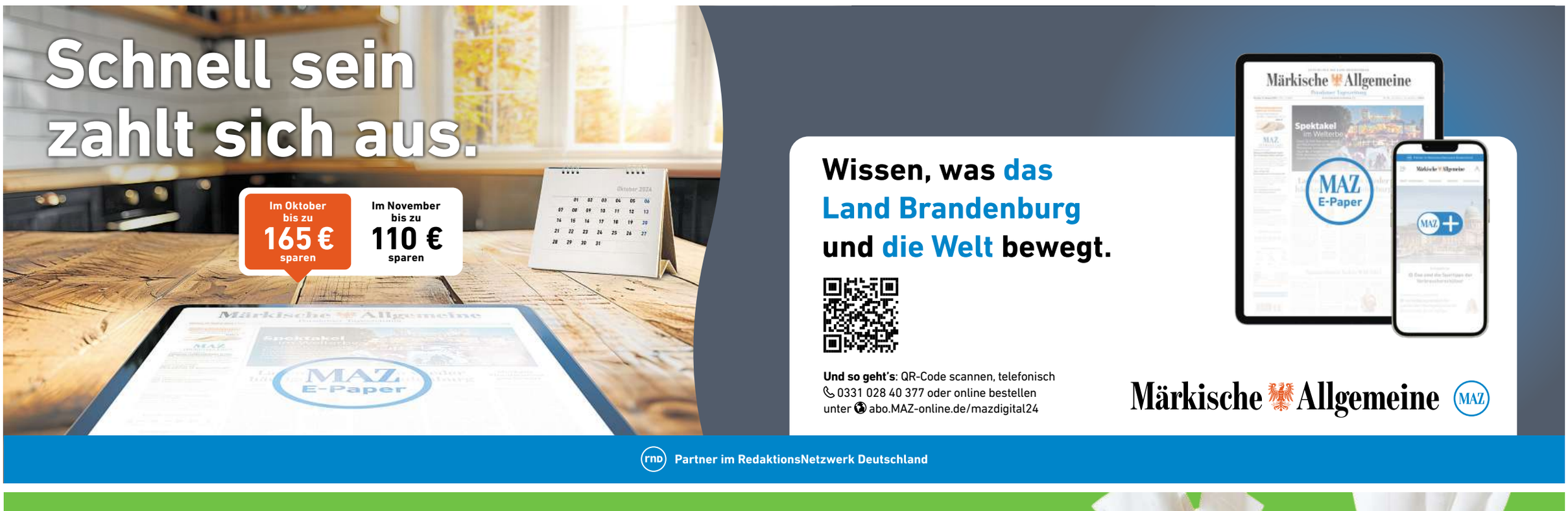
Darauf können Sie sich freuen
- Sie fahren Bus oder Bahn? Bei uns wird Ihr Deutschland-Ticket noch günstiger
- Werben lohnt sich! AGRAVIS belohnt das Empfehlen neuer Mitarbeitenden
- AGRAVIS ist Hansefit-Mitglied: Genießen Sie attraktive Fitness-Konditionen
- Interne & externe Fort- und Weiterbildungen mit der AGRAVIS Akademie
- pme Familienservice: Beratung & Support zu den Herausforderungen im Alltag
- Attraktive Einkaufsvorteile in einer Vielzahl von Shops – online wie offline
- AGRAVIS JobRad: Ob E-Bike oder klassisch, leasen Sie sich Ihr neues Fahrrad
- Nachwuchs im Anflug? Mit dem Windel-Abo supporten wir Sie & Ihre Familie

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und des frühestmöglichen Starttermins. Bitte ausschließlich per Email an Frank.Walda@agravis.de
www.karriere.agravis.de

Elektro Firma aus Wittstock sucht zur Festanstellung Mitarbeiter.
☏ (0174) 2188792

EIN NEUES LÄCHELN
IM TEAM?
...finden Sie mit einer Anzeige.
Wir beraten Sie gern:
0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL – STELLENMARKT



STELLENANGEBOTE

Stadtwerke Wittenberge

Kommen Sie in unser Team und werden Sie

Sachbearbeiter im kaufmännischen Bereich – Unternehmenssteuern, Forderungsmanagement und Controlling

(m/w/d - unbefristet in Voll- oder Teilzeit möglich)

Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder vergleichbar, idealerweise im Steuerfach oder mit ähnlichen Zusatzqualifikationen, dann bieten wir Ihnen einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem unbefristeten Vertragsverhältnis nach Tarifvertrag inkl. Jahressonderzahlung, mit Gleitzeitregelung ohne Kernzeit, die Möglichkeit der mobilen Arbeit, 30 Tage Urlaub und einen persönlichen Freistellungstag sowie betriebliche Altersvorsorge.

Eine detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie unter **www.stadtwerke-wittenberge.de/ausbildung-jobs.html**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen ausschließlich per E-Mail unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Gehaltsvorstellung bis zum **22. November 2024** an **personal@stadtwerke-wittenberge.de**.

Die sehr vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung ist selbstverständlich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Die detaillierte Stellenbeschreibung erreichen Sie auch über diesen QR-Code:

Verstärken Sie unser Team!

Wir sind ein Meisterbetrieb für Gebäudereinigung und seit über 30 Jahren in der Prignitz tätig. Wir suchen ab sofort zwei

Reinigungskräfte (m/w/d)

für **KARSTÄDT UND PERLEBERG, täglich 4 Stunden vormittags oder nachmittags von Montag bis Freitag.** Wir bieten überdurchschnittliche Bezahlung, 30 Tage Urlaub und ein gutes Betriebsklima.

Ein Anruf genügt und wir beantworten Ihnen gern weitere Fragen!

Tel.: 03876/ 61 61 70 (Telefonzeiten Mo.-Fr. 9-14Uhr)

Die BHG Raiffeisen-Warengenossenschaft Wittstock eG sucht zum 02.01.2025 einen

Innendienstmitarbeiter (m/w/d)

für unser Verkaufsteam.

Ihre Aufgaben:
- Beratung und Verkauf
- Lieferscheinerstellung
- Kassentätigkeit

Wir bieten:
- eine umfangreiche Einarbeitung
- Mitarbeiterrabatt
- Prämienzahlung
- ein freundliches und aufgeschlossenes Team

Ihre Bewerbung senden Sie bitte schriftlich oder per Mail an:

BHG Raiffeisen-Warengenossenschaft Wittstock eG.
z.H. Herr Sauer
Pritzwalker Straße 31
16909 Wittstock
sauer@bhg-wittstock.de

BHG Raiffeisen-Warengenossenschaft Wittstock eG

Die **HAPO Möbelproduktion GmbH & Co. KG** mit Sitz in **Havelberg** sucht ab sofort

hapo schlafmöbel

Mitarbeiter im Bereich Finanzbuchhaltung (m/w/d)

Wir bieten:
- eine unbefristete Festeinstellung, auch in Teilzeit
- Firmenwagen, auch zur Privatnutzung

Ihre Bewerbung schicken Sie an folgende E-Mail-Adresse:
A.Schulz@hapo-polsterbetten.de

Suchen zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d)

als

Berufskraftfahrer im Nahverkehr im Bereich Schüttguttransport

in der Kies- und Sandgewinnung bzw. Recyclingherstellung zur sofortigen Einstellung.

Bewerbung an:

Kies- und Mörtelproduktion A. Schmidt
Bauhofweg 1b, 16909 Wittstock, Tel. 03394/712334
Kies-und-moertel-schmidt@t-online.de

FRIES

Als eines der größten Handelsunternehmen für **Bauelemente, Boden, Fenster, Holz und Innenausbau** sind wir mit 16 Standorten und über 600 Mitarbeitern in Nord- und Ostdeutschland vertreten.

für unser Zentrallager in **Ganzlin** suchen wir per sofort:

Mitarbeiter im Lager (m/w/d)
für Kommissionsaufgaben

Sie bringen mit:
- Eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Freude an der Arbeit im Team
- Vorkenntnisse im Lager / Staplerschein
- Bereitschaft zur Schichtarbeit

Wir bieten Ihnen:
- Ein nettes und motiviertes Team
- Leistungsgerechte Vergütung
- Moderne Infrastruktur und Ausstattung
- Geregelte Arbeitszeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

FRIES Ganzlin - Herr Weigelt
Uwe-Johnson-Straße 2 | 19395 Ganzlin
oder per Email: **t.weigelt@fries24.de**

www.fries24.de/Stellenangebote

NEUER JOB?
...UNSER STELLENMARKT!
0331 / 28 40 404

VERANSTALTUNGEN

DIENSTLEISTUNGEN

Dachrinnenreinigung
1€/lfm, Dachreinigung ab 5€/m², Fa. „Die HausEngel“ ☎ (0 1520) 219 49 39

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ (0 157) 335 44 375

VERSCHIEDENES

Entrümpelung
Wohnungsauflösung
Abrissarbeiten
0172 160 1863

Verk.: Kaminholz Eiche u.Birke ofenfertig 30-40 cm bei Perleberg. ☎ (0171)6761115

Brenn- & Kaminholz, ofenfertig, trocken in versch. Sorten & Größen. Auch Stammware, 3m, waldfrisch erhältlich. Lieferung möglich. Angebot unter ☎ 0162/6732220

Verk. 20 € Silberm. v. 2016-21, 29 Stk., 1200,- € ☎ 0174/3177646

Verkaufe Futterrüben, 50kg/6€, bei Pritzwalk ☎ (033 986) 504 798

Verkaufe Futterrüben 50Kg 10€ 0174/8190383 15749 Mittenwalde

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER

Zu vermieten in Karstädt und Perleberg
sanierte 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen
Miete pro m² schon ab 4,00 bis 4,50 € + NK
Gesichertes Wohnen in der
Wohnungsgenossenschaft Perleberg eG
(ehemals AWG Perleberg)
Dobberziner Straße 65a, 19348 Perleberg
☎ 03876 613088 (Stellplatz möglich!)

3 ZIMMER

Nutzen Sie die Mietvorteile in unserer Genossenschaft!

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT eG VEREINTE KRAFT
16928 Pritzwalk, Am Ring 14
Tel.: 03395-304250
Internet: www.wbg-vereinte-kraft.de
E-Mail: kontakt@wbg-vereinte-kraft.de

Pritzwalk, Bahnhofstr.:
2,5-Zi-Wohnung, 60 m², 3.Etage großer Balkon, Raufaser weiß neu vermietbar ab Nov.2024
Miete: 390 € zzgl. NK,
Verbrauchsausweis, 69 kWh/(m²a)
Energieeffizienzklasse C (Angaben lt. EnEV 2014)
Zentrale Heizung, Baujahr 1959

Pritzwalk:
3-Zi-Wohnung, 60 m², Balkon, Raufaser weiß Komplettmodernisierung in 2024 vermietbar ab sofort
Miete: 390 € zzgl. NK
Verbrauchsausweis, 95 kWh/(m²a)
Energieeffizienzklasse C (Angaben lt. EnEV 2014)
Fernwärme, Baujahr 1978

Sicheres, preiswertes und behagliches Wohnen in Pritzwalk, Putlitz und Meyenburg.

- **1- bis 4- Raum-Wohnungen**
- **Gästewohnungen**

Mein ZUHAUSE

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

Entrümpelung sofort!!!
Wohnung, Boden, Keller, Garten
Flohmarktladen Wittenberge, Bahnstr. 12
Neue Nummer!
Tel.: 0152/38 46 81 26

HOBBY UND FREIZEIT

Verk. ein Damen- u. ein Herrenfahrrad 28“ optisch u. technisch guter Zustand für je 70,- €. ☎ (01520) 292 55 07

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

Acker, Grünland, Wald auch Erbanteile & Häuser zum Kaufen gesucht!
Schrade-Immobilien
☎ 03 93 86-54118

ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

Der Chiemsee - idyllisch und malerisch im Alpenland gelegen - wird er auch das „Bayerische Meer“ genannt. Das einmalige See-Panorama mit seinen bezaubernden Inseln Herrenchiemsee und der Fraueninsel werden Sie begeistern. Erleben Sie die historischen Orte Bad Reichenhall und Berchtesgaden, bestaunen Sie das majestätische Panorama des Wilden Kaiser oder lassen Sie sich vom imposanten Echo des Königssees und seiner weltberühmten Halbinsel St. Bartholomä in den Bann ziehen.

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus / 4 bzw. 6 Übernachtungen mit Halbpension im Raum Chiemgau im Gasthof Kampenwand, Aschau i. Chiemgau / Tagesausflug Chiemsee mit örtlicher Reiseleitung, inkl. Fährfahrt / alle Ausflüge/Führungen mit örtlicher Reiseleitung

Eingeschlossene Highlights
Weihnachtsreise: festliches Heiligabend-Menü am 24.12. / Glühwein & Stollen im Hotel / Stadtführung Rosenheim / Ausflug Salzburg/Bad Reichenhall
Silvesterreise: Ausflug Kaisergebirge/Chiemgauer Alpen / Ausflug Berchtesgaden/Königssee mit Schiffsfahrt / Ausflug Bad Tölz/Tegernsee/Schliersee / Silvesterfeier mit Büfett, Musik & Tanz

Reisetermine	Preise p. P. im DZ in Euro
23.12.2024 – 27.12.2024	779,–
27.12.2024 – 02.01.2025	1.059,–

Bei Buchung beider Reisetermine: 23.12.24 – 02.01.25 erhalten Sie 30 € p. P. Ermäßigung.

PTI Panoramica TOURISTIK INTERNATIONAL

Erleben Sie das beschauliche Weihnachtsfest in der malerischen Region mit sanften Hügeln, schneebedeckten Wiesen und idyllischen Dörfern im Ostallgäu. Wandeln Sie auf den Spuren der bayerischen Königsfamilie und lernen Sie die Geschichte von Ihren Anfängen bis in die Gegenwart kennen! Lassen Sie sich von der winterlichen Natur im Ostallgäu verzaubern und entdecken Sie die atemberaubenden Landschaften des Voralpenlandes während einer Tegelbahnfahrt!

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus / 5 Übernachtungen mit Halbpension im Casa Maria Hotel in Buching / 1x weihnachtliches Abendessen im Schlossbrauhaus Schwangau

Eingeschlossene Highlights
kleine Weihnachtsfeier / Ausflug Wieskirche und München mit Besuch Christkindlesmarkt / Ausflug Füssen und Lechfall / Kutschfahrt mit Wildfütterung in Schwangau / Eintritt Museum der bayerischen Könige / Fahrt mit der Tegelbergbahn u.v.m.

Preise pro Person in Euro
Doppelzimmer: ab 849,–

Reisetermin (6 Tage)
22.12.2024 – 27.12.2024

PTI Panoramica TOURISTIK INTERNATIONAL

Veranstalter: PTI Panoramica Touristik Int. GmbH · HRB 15935 · Neu Roggentiner Str. 3 · 18184 Roggentin/Rostock · USt.-ID: DE 137380712

Königssee (© Sebastian – stock.adobe.com)

Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:
0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
maz.pti.de

Füssen (© Frank – stock.adobe.com)

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

Märkische Allgemeine MAZ

ZEITREISE DURCH 1.200 JAHRE PRIGNITZER GESCHICHTE:

außergewöhnlich und spannend
ist die Reise durch die Epochen unserer Region

nur 19,50

Ab sofort in ausgewählten Verkaufsstellen erhältlich:

Stadtinformation Perleberg
Großer Markt 12
19348 Perleberg
Tel. 03876/78 15 22

Touristinformation Wittenberge
Paul-Lincke-Platz 1
19322 Wittenberge
Tel. 03877/92 91 81

Stadtmuseum „Alte Burg“ Wittenberge
Putlitzstraße 2
19322 Wittenberge
Tel. 03877/40 52 66

Buchhandlung „Kapitel 15“
Bäckerstraße 4
19348 Perleberg
Tel. 03876/78 95 95

Stadtinformation Bad Wilsnack
Bahnhof 1
19336 Bad Wilsnack
Tel. 038791/26 20

Hotel & Restaurant „Röbler Thor“
Am Dosseteich 1
16909 Wittstock/Dosse
Tel. 03394/4 00 46

Hansestadt Kyritz Kultur- und Tourismusbüro Kyritz
Maxim-Gorki-Straße 32
16866 Kyritz
Tel. 033971/5 23 31

Buchhandlung Steffen GmbH
Marktplatz 13
16866 Kyritz
Tel. 033971/5 20 51

Pritzwalker Buchhandlung
Marktstraße 20
16928 Pritzwalk
Tel. 03395/30 25 94

Bücherquelle
Gröperstraße 1
16909 Wittstock
Tel. 03394/43 35 71

Bücher & Schreibwaren Karin Dibbert
Wilhelmstraße 7
16945 Meyenburg

Buchhandlung „Lesezeichen“
Wilhelmstraße 25
19322 Wittenberge
Tel. 03877/90 43 02

Märkische Allgemeine WOCHENSPIEGEL

NOCH SINGLE?...EINE PARTNERANZEIGE HILFT!
Inserieren Sie jetzt. Wir beraten Sie gern: **0331 / 28 40 404**

MÖBEL / HAUSRAT

MARDER-Holzkastenfalle, Lebendfalle auch f. Waschbär zuverk. 0173/9528174

KFZ GESUCHE

– Barankauf –
Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW - seriöse Abwicklung und Bankablösung -
☎ **03876/30 11 47 (auch am Wochenende)**
Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

Kaufe PKW/Kleinbus/Transporter, alles anbieten. Gute Bezahlung. ☎ (0 177) 500 67 00

Autohandel S & S kauft
ständig **Kfz - fast aller Art -**
auch für **Export,**
alle Fabrikate, auch Unfall.
Barzahlung und sofortige Abholung
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,
Tel. 0 38 76 / 78 99 07
oder 01 71 / 5 48 77 87

WOHNMOBILE / -WAGEN

!!!Ankauf Wohnwagen/ Wohnmobile aller Typen. Bitte alles anbieten! ☎ 0173 / 30 89 395

KFZ ANGEBOTE

WOHNMOBILE / -WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de FA

GARTEN

Verkaufe Motorsägen Stihl 021, 023, 029, 026, 261, 044 und 066. Preis VB ☎ 0172 3 89 65 79

Aufsitzmäher Texas zu verk., Mäher läuft, Festpreis: 80 €. ☎ 038784 - 90 484

BEKANNTSCHAFT

SIE SUCHT IHN

Sie 44 Jahre, attraktiv, treu, freundlich, romantisch und warmherzig, ohne Kinder, sucht liebevollen Partner für eine ernsthafte Beziehung. Melde dich felini80@gmx.net

Junge Witwe, 55 J./1,59 m, sucht auf diesem Wege nette, tierliebe Bekanntschaft für gemeinsame Freizeitgestaltung. ☎ 03877 - 9484161

ER SUCHT SIE

Er (87J.) mit schöner Wohnung sucht nette Sie aus der Prignitz für gemütliche Abende zu zweit. Gemeinsames Essen und kleinere Spaziergänge gegen die Einsamkeit wären schön. ☎ (0 173) 7 975 449

Warum müssen Träume keine Schäume sein? Suche nicht die Traumfrau, aber eine Frau (zw. 45 u. 60 J.), die im Leben steht und vielseitig interessiert ist. Kinder kein Hindernis. Alles andere gern über WhatsApp oder Telefon. ☎ 0162/2785492

Witwer, 72, 1,80, sucht eine nette, liebe Frau, normale Figur, die mobil ist. Raum Prignitz. ☎ (03 877) 954 860

DISKRETE TREFFS

Männlich, 40 J. sucht Frau oder Paare für Abenteuer. Alter nebensächlich, die Sympathie entscheidet. ☎ 0174-6444503

FREITZEIT / FREUNDSCHAFT

SPORT / HOBBY / SPIEL / VEREIN

Suche Tanzpartner für Tanzkreis in Wittstock, immer montags 20 Uhr. ☎ (0174) 2188792

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

Perleberg Karina (34) und Marina (32), 2 sexy Girls, top Service, F.N., ☎ 0162/5622440 rotlicht.de

Neu in Wittenberge! Sexy Anabell, große Oberweite und Knack-Po ☎ 0176-88465797

Sie sucht Ihn

Kristin, 35 Jahre, eine schlanke, attraktive, junge Frau vom Lande, ganz allein, ohne Kinder und Eltern, ist verzweifelt, glaubt, dass sie keinen lieben Partner findet. Sie hat diese Anzeige schon einmal aufgegeben und niemand hat sich gemeldet. Dabei ist sie bildhübsch, lieb, freundlich, zuverlässig und nicht ortsgebunden. Sie sucht nur einen ganz normalen, jungen Mann, der mit ihr gemeinsam durchs Leben gehen möchte. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. T 4011.

Hübsche, zierliche blonde Witwe, Ende 70, ehemalige Krankenschwester und Hobbygärtnerin, mit warmen Augen, einem liebevollen Lächeln und vielen hausfraulichen Vorzügen. Habe große Sehnsucht nach einem netten älteren Mann, mit dem ich wieder glücklich werden will. Ich liebe die Natur, bin gesund, eine sichere Autofahrerin, unternehme gern mal einen kleinen Ausflug, bin aber keine Reisetante. Ich habe keine übertriebenen Ansprüche, ich suche einen einfachen, bodenständigen Mann, der es ehrlich meint, gut zu mir ist und der mich auch mal in den Arm nimmt. Da ich nicht ortsgebunden bin, könnte ich bei Sympathie auch zu Ihnen ziehen. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. K 4056.

Julia, 41 Jahre, bin zierlich, mit sanften, braunen Augen. Ich suche nach einer großen Enttäuschung einen Magier, der meine Augen zum Strahlen bringt. Du bist humorvoll, naturverbunden, gern unterwegs – egal ob Kino oder andere kulturelle Veranstaltungen? Dann stimmen wir da schon überein. Willst du noch mehr über mich erfahren? **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. G 8232.

„Wo ist das Männerherz, das nur für mich schlägt!“ Simone, 49 Jahre, eine bildhübsche Krankenschwester mit Köpfchen und Kurven, erfrischend natürlich und offen, ist auf der Suche nach Liebe mit Vertrauen, Humor, Spontanität und ganz viel Zärtlichkeit. Wo bist Du, melde Dich? **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. G 10238.

Ute, 56/163, bezaubernde Erscheinung, liebenswert und zärtlich, suche Dich, einen natürlichen Mann, der gern lacht, küsst, mir Liebe und Zuneigung gibt. Neugierig? Dann melde Dich! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. G 6748.

Karin, Mitte 70/163, ehemalige Apothekerin in Rente, seit 2 J. verwitwet. „Mir müsste es eigentlich gut gehen, denn ich bin zum Glück gesund, jünger auss. und auch finanziell abgesichert. Aber trotzdem bin ich traurig, da mein einziger Sohn in der Schweiz lebt, bin ich einsam und allein. Habe große Sehnsucht nach einem lieben, älteren Mann, mit dem ich wieder glücklich werden möchte. Ich bin ehrlich, treu, keine Reisetante, liebe Haus- und Gartenarbeit, aber auch Erotik und habe eine schlanke Figur mit Rundungen an den richtigen Stellen. Sie können 70 J. sein oder über 80 J., klein oder groß, alles nicht wichtig, Hauptsache Sie sind gut zu mir. Es ist auch egal, ob Sie ein Auto haben (habe selbst einen Pkw), auch müssen Sie kein Theatergeher sein, denn ich bin lieber zu Hause. Würde auf Wunsch meine Wohnung gern aufgeben. Melden Sie sich, denn das Leben ist zu kurz um auf ein Wunder zu warten. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. FA 5385.

Ich wünsche mir eine harmonische Zukunft, in einer ehrlichen, leidenschaftlichen und umgänglichen Partnerschaft. Dafür möchte ich, Beate, 58 Jahre, Krankenschwester, verwitwet, nett, selbstbewusst, flott, attraktiv, Dich kennenlernen! Interessen, wie z. B. Kino, Tanzen, Reisen, schön essen gehen, aber auch kochen und backen bringe ich mit. Alleinsein ist einfach nichts für mich. Wenn du kein Opa-Typ bist und ebenso denkst, melde dich! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. G 9860.

Lachst und kuschelst Du gern? Dann bin ich die Richtige. Ulrike, 68/160, sehe gut aus, steh gut im Leben, mag einen gemütlichen, ordentlichen Haushalt, bin gern draußen. Würde aber auch mit Dir ausgehen, Sport treiben oder verreisen. Ich bin zuverlässig und hoffe, Du meldest Dich über **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. K 3829.

Ich heiße Kathrin, bin 53 J., leider bereits verwitwet, von Beruf Physiotherapeutin, arbeite als Krankengymnastin im Krankenhaus, sehe gut aus, habe eine zierliche, attraktive Figur, bin leider etwas schüchtern und suche deshalb auf diesem Weg einen netten Mann, zwecks fester Freundschaft. Ich hatte schon eine Anzeige aufgegeben, auf die sich aber leider niemand gemeldet hat. Ich bin nicht ortsgebunden und würde gern, wenn Du es wünschst, zu Dir ziehen. Nur Mut! Ruf bitte an über **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. 454566.

Christin, 39/158, Angestellte bei einem bekannten Versicherungsunternehmen, hat Sonne im Herzen, ist zuverlässig und kein Stubenhocker. Sie hätte sehr gern einen liebevollen Partner an ihrer Seite. Nur Mut! **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. T 4809.

Herzensgute Kerstin, 64/160/50, verw., als Krankenpflegerin berufstätig, eine sehr hübsche, jünger wirkende Frau mit einer schlanken, weiblichen Figur, liebevollem und vitalem Wesen und viel Lebenserfahrung. Finanziell durch Witwenrente abgesichert und unabhängig. Ich suche für eine harmonische und zufriedene Zweisamkeit einen charmanten Mann (Alter egal). Würde Sie gern schon am Wochenende mit meinem Auto besuchen. Erfüllen Sie mir diesen Wunsch und rufen Sie an. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. 904074.

„Am Anfang braucht man Mut, um am Ende glücklich zu sein!“ Miteinander reden, lachen, füreinander da sein, gemeinsam etwas erleben und zusammen das Glück finden, aber trotzdem ein eigenständiger Mensch sein. Wenn dir das auch wichtig ist, dann trau dich, hab Mut und melde Dich. Bin Rosi, 76/163, fahre gern mit meinem Auto durch die Natur, höre gern Musik, gehe zu kulturellen Veranstaltungen, möchte mit Dir gute Gespräche führen, bin temperamentvoll, häuslich, jünger wirkend, lustig, kinderlieb, unkompliziert, harmoniebedürftig und warte auf Dich. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. KL 2616.

Traummann muss nicht sein, aber Träume sollte er haben, vielleicht so von Liebe und Zärtlichkeit und von einer aufregenden Frau wie Josefine, 46 Jahre, mit blonden langen Haaren, langen Beinen und erotischer Figur, mit Kurven, wo ein Mann sie sich wünscht, herzlichem Humor und lieber, anschmiegsamer Art, also worauf warten. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. K 7222.

Ich hoffe, dass ein netter, älterer Mann, der auch so einsam ist wie ich, diese Anzeige liest und den Mut hat sich zu melden. Bin Marlies, 72 Jahre, eine schlanke, liebenswerte Ärztin, super Hausfrau, toller Kamerad und sexuell auch noch recht aufgeschlossen. Ich habe einen eigenen Pkw und ein schönes Haus, würde aber bei Wunsch und Sympathie zum Partner ziehen. Alter und Äußeres sind für mich nicht entscheidend, wichtiger sind Sympathie und gegenseitiges Vertrauen. Leider hat sich niemand auf meine letzte Anzeige gemeldet. Wenn es doch noch einen lieben Mann gibt, mit dem ich noch mal glücklich werden kann, melden Sie sich bitte. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. G 4947.

Er sucht Sie

Andreas, 63/185, seit 2 Jahren verwitwet, humorvoll, zuverlässig und temperamentvoll. Ich mag Musik, Reisen, Natur und Zweisamkeit. Ich suche eine humorvolle, nette Frau für gemeinsame Freizeitgestaltung. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. K 6550.

Ich habe einen tollen, gut bezahlten Job, habe e. guten Freundeskreis u. meine 18j. Tochter geht ihren eigenen Weg. Was fehlt? Flugzeuge im Bauch, zärtliche Blicke, liebevolle Worte… Ich bin Stefan, Anfang 50/182 und freue mich schon auf unsere erste Begegnung. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. G 9014.

Udo, 57/186, technischer Zeichner in einer örtlichen Metallbaufirma, zuverlässig, treu, kreativ und sehr liebevoll. Suche liebe Partnerin mir Neugier auf eine spannende Zukunft. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. G 6492.

Wolfgang, 81 J., ohne Anhang, Witwer, NR, ehemaliger Handwerksmeister und jetzt im wohlverdienten Ruhestand. Ich bin ein Natur- und Tierfreund, liebe Spaziergänge (keine Gewaltmärsche), Autotouren und Musik. Aber allein macht alles keinen Spaß. Es fehlt einfach eine Frau – nicht für die Hausarbeit, die erledige ich selbst, auch nicht fürs Schlafzimmer, das kann sich zwar mal ergeben, muss aber nicht, denn in unserem Alter tut ein liebes Wort und mal jemand in den Arm nehmen mehr gut als das Andere. Ich suche eine Frau, die mit mir gemeinsam was unternehmen möchte, ohne Streit und Hektik, wir sollten alles langsam beginnen, jeder sollte seine Wohnung behalten. Sie können gerne älter sein, auch müssen Sie keine super schlanke Figur haben, nur sollten Sie es ehrlich meinen und ein gutes Herz haben. Also nur Mut, rufen Sie bitte an, damit wir uns kennenlernen können. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. K 2708.

Ich, Steffen, 34/180, dunkelhaarig, gutaussehend, mit blauen Augen und stehe mit beiden Beinen fest im Leben. Ich koche sehr gern, mag Auto, Motorrad und Inliner fahren, wandern, shoppen uvm. Nach vielen Enttäuschungen bei der Suche im Internet versuche ich es auf diesem Weg. Ich wünsche mir eine treue, zärtliche Frau, mit der ich gemeinsam in die Zukunft blicken kann. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. KL 2514.

Dipl. Ing., Jürgen, groß, attraktiv, bin ich mit meinen 70 Jahren noch voller Lebensfreude, vital, gepflegt, solide und sehr einsam. Bin handwerklich geschickt, fahre gern mit dem Auto und würde viele Erlebnisse mit einer netten Frau (geschieden oder verwitwet, ist egal) teilen, ihr Geborgenheit geben und spüren, dass auch ich gebraucht werde. Sind Sie auch so einsam, dann rufen Sie an! **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. K 7547.

Steffen, 48/182, Maschinenbau Dipl. Ingenieur, sportlich, gutaussehend, wurde von seiner langjährigen Partnerin immer wieder betrogen, sie hat sich von seinem hart erarbeiteten Geld schöne Jahre gemacht und ist dann von heute auf morgen gegangen, wegen eines anderen. Steffen sucht eine liebe, einfache, zuverlässige, gepflegte und treue Frau, die auch wirklich ernsthaft eine dauerhafte Partnerschaft will. „Ich arbeite zwar viel, nehme mir aber immer die Zeit für die Partnerin und mich, Spaziergänge, Kurzreisen oder einen gemütlichen Abend vor dem Kamin. Vielleicht hast auch Du Lust auf viele schöne, gemeinsame Stunden zu zweit.“ **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. G 4346.

Komm mit! Shopping in Dubai oder Eis essen in Pisa…und es ist Liebe! Roland, 66 Jahre, Geschäftsmann in Rente, Dipl. Ing, leider seit 3 Jahren verwitwet. Ich bin spontan, humorvoll, selbstbewusst, handwerklich geschickt, kompromissfähig, in besten finanziellen Verhältnissen, mit schönem EFH. Ich gehe gern schwimmen und liebe Reisen, Blumen, Tagesausflüge und sich abends in einem gepflegten Restaurant verwöhnen lassen. Ich bin romantisch, zärtlich, liebevoll und zuverlässig, ein Realist und Träumer, kann die Waschmaschine bedienen und kochen. Bitte melde Dich, lass unseren Traum wahr werden, denn alleine sein ist so schlimm – geht es Dir auch so an den Wochenenden? Also dann… küssen, lieben, lachen und zusammen glücklich sein! Bitte rufe an! **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. G 9499.

Mit 71 ist vieles wertvoller geworden. Die Sehnsucht nach erfüllter Zweisamkeit und alltäglichen Freuden wird größer. Fühlst du ähnlich? Ich wünsche mir eine interessante, gleichfalls suchende Frau, die das Leben liebt und das Glück teilen will. Ich suche keine Sportskanone oder TV Expertin. Ich genieße kleine Spaziergänge in der Natur, regionale Veranstaltungen und höre gern Musik. Das Leben hat uns noch viel zu geben. Ich bin Horst, 71 Jahre, handwerklich, hilfsbereit, liebevoll und im Herzen junggeblieben. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. KL 3597.

Warum in der Advents- und Weihnachtszeit allein sein? Gelernter Koch, 46 Jahre, wünscht sich eine liebe attraktive Frau aus der hiesigen Umgebung, gern auch mit Kindern. Ich bin schlank, attraktiv, gepflegt und lebe modern. Ich tanze, wandere, schwimme gern und mag Urlaubsreisen, bin großzügig und hilfsbereit. Bitte melde Dich! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. T 4674.

Gerhard, 75 Jahre, bin ein gepflegter, sympathischer Witwer, solide, anständig, mit Humor, NR, NT und mit Auto, soweit gesund, liebe die Natur, singe gern und meine Leidenschaft ist die Musik. Ich suche eine nette Freundin, die mit mir die verbleibende Zeit in Freundschaft mit gegenseitiger Wertschätzung und Achtung verbringen möchte, keine Wohngemeinschaft. **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. KL 2719.

Nico, 43/198, Teamleiter, kreativ, niveauvoll, treu, spontan, charakterfest, kinderlieb und familienorientiert. Möchte attraktive Sie kennenlernen. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. G 7935.

Sind Sie auch so allein? Eckart, 77 Jahre, HSA, humorvoll, anständig, treu und solide, seit 2 Jahren verwitwet, das Herz auf dem rechten Fleck, immer großzügig, hilfsbereit und vor allem ehrlich. Meine viele Zeit und meine gute Pension ermöglichen mir ein sorgenfreies Leben, wir könnten gemeinsam sehr viel unternehmen. Sind Sie eine nette Frau und auch einsam? Dann rufen Sie an, ich hole Sie gern mit meinem Auto zu einer schönen Herbstfahrt ab. (Alter zweitrangig). **Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel. (03876) 6082780;** Nr. K 7529.

Klaus, 55/178, liebevoll, großzügig, handwerklich begabt, suche natürliche Frau für ein harmonisches Miteinander. Habe finanziell keine Sorgen, aber die Einsamkeit erdrückt mich. Ich mag alles Schöne, liebe die Natur, schöne Spaziergänge, fahre gern Auto. Wenn auch Sie wieder einen lieben Menschen an Ihrer Seite suchen, dann rufen Sie an! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965) 679800;** Nr. KL 2896.

100 Jahre Weltspartag

Fotos: Adobe Stock/sunakri, Adobe Stock/jozsitoeroe

Geldvermögen wächst – aber viele können nicht so viel sparen, wie sie gerne wollten

PRIGNITZ. Der Weltspartag macht jedes Jahr auf die Bedeutung des Sparens für den privaten Vermögensaufbau und die Wirtschaftsentwicklung aufmerksam – und das bereits seit 100 Jahren. Zurück geht er auf einen Sparkassenkongress, zu dem die Mailänder Sparkasse im Jahr 1924 Vertreter aus 29 Ländern einlud. Der letzte Kongresstag, der 31. Oktober, wurde damals zu einem Feiertag des Sparens erklärt, durch den vor allem die Jugend mit dem Spargedanken vertraut gemacht werden sollte. Seither trugen Kinder und Jugendliche in vielen Ländern Ende Oktober den Inhalt ihrer Spardosen in die Kreditinstitute, um ihn auf ihre Konten einzuzahlen. Auch wenn heute das Taschengeld meist bereits digital ausgezahlt wird, ist der Spargedanke unverändert lebendig. In Deutschland wird der Weltspartag in der Regel am 30. Oktober oder dem letzten Werktag im Oktober begangen, da am 31. Oktober in vielen Bundesländern – auch in Brandenburg – der Reformationstag als gesetzlicher Feiertag begangen wird.

Sparen ist unverändert aktuell. Der Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) prognostiziert in seiner aktuellen Studie zum Weltspartag, dass sich das Verhältnis von Sparen und Einkommen voraussichtlich nur leicht von 10,4 Prozent im Vorjahr auf 10,3 Prozent im Jahr 2024 verringert. Die privaten Haushalte dürften 2024 insgesamt 262,5 Milliarden Euro und damit 2,3 Prozent mehr als 2023 sparen. Nach einer vom BVR beauftragten repräsentativen Kantar-Umfrage unter den Bundesbürgern will jeder Sparer durchschnittlich 253 Euro pro Monat zur Seite legen. Tatsächlich sind es aber nur rund 176 Euro pro Sparer, die eingezahlt werden. Somit besteht eine Sparlücke von 77 Euro. BVR-Präsidentin Marija Kolak: „Den Bundesbürgern ist die Notwendigkeit der finanziellen Zukunftsvorsorge bewusst. Aber nicht alle können so viel sparen, wie sie es für erforderlich halten und wie es zur Sicherung des Lebensstandards im Alter nötig wäre." Es bleibe daher eine wichtige politische Aufgabe, die Vermögensbildung insbesondere bei kleinen und mittleren Einkommen zu fördern.

Vor allem die Sparkassen sowie die Volks- und Raiffeisenbanken nutzen den Weltspartag, um auf die Bedeutung des Sparens hinzuweisen. Damit lässt sich nicht nur ein finanzielles Polster für größere Anschaffungen oder unvorhergesehene Ausgaben schaffen, sondern es kann auch eine Altersvorsorge aufgebaut werden, um in späteren Jahren finanziell abgesichert zu sein.

Auch die Volks- und Raiffeisenbank Prignitz beteiligt sich zum 100-jährigen Jubiläum des Weltspartags an einer Klima-Initiative mit dem Motto „Morgen kann kommen". Teilnehmende Kunden werden fürs Sparen belohnt, indem sie in ihrem Namen einen Baumsetzling stiften können. Dazu erhalten sie eine Urkunde als Beleg für ihren Beitrag zum Klimaschutz. Die Setzlinge werden im Anschluss an den Weltspartag bei einer gemeinsam mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald durchgeführten bundesweiten Pflanzaktion im Harz in der Nähe von Goslar eingesetzt. *net*

Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Nur bis 30.11.2024

Für 119 EUR mtl. leasen[1]

Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club.

Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club (61 kW | 82 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 4,4 l/100 km; kombinierter Wert der CO_2-Emissionen: 98 g/km; CO_2-Klasse: C

Ohne Anzahlung. Mit kleinen Leasing-Raten läufts! Entdecken Sie ikonisches Design im kompakten Format. Dazu effiziente Hybrid-Technologie und eine umfassende Sicherheitsausstattung. Bereit?

1 App, 3 Jahre inklusive*, 7 Funktionen:
Holen Sie alles, was Ihren Swift bewegt, aufs Smartphone.

Autohaus DINNEBIER GmbH
Pritzwalk; Fritz Reuter-Str. 1
Telefon: 03395 764 390
E-Mail: dinnebier@suzuki-handel.de
www.dinnebiergruppe.de

Wittenberge; Lindenberger Str. 6
Telefon: 03877 954 922-0

[1] Leasingbeispiel für einen Suzuki Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club. Auf Basis des Fahrzeugpreises: 13.995,00 Euro; Laufzeit: 60 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; Leasingsonderzahlung: 0,00 Euro; 60 monatliche Leasingraten à 119,00 Euro; zzgl. einmalig 1.395,00 Euro Bereitstellungskosten und einmalig 0,00 Euro Auslieferungspaket; Gesamtkosten über 60 Monate Vertragslaufzeit: 7.140,00 Euro. Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Aktionszeitraum: 18.10.2024 – 30.11.2024.

* Die Nutzung der Suzuki Connect App ist für die ersten 3 Jahre ab Garantiestart des Fahrzeugs kostenfrei. Danach wird die App kostenpflichtig, sofern der Nutzer einer weiteren Nutzung ausdrücklich zustimmt.

SUZUKI

Die Bahnstraße in Wittenberge erfährt bald eine große Umgestaltung.

Bahnstraße im neuen Glanz

Stadtverwaltung informiert auf Bürgerbeteiligungsplattform und in der „Ansprech.Bar" – Paten gesucht

WITTENBERGE. Mehr Sitzmöglichkeiten, Begrünung und Spielelemente sollen die Bahnstraße zukünftig attraktiver machen und dazu einladen, sich länger dort aufzuhalten. Die Stadt Wittenberge nimmt im Zeitraum 2022 bis 2025 am Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" (ZIZ) teil. Zu den zahlreichen geförderten Maßnahmen, die in diesem Rahmen umgesetzt werden sollen, zählt unter anderem auch die Freiflächengestaltung der Bahnstraße zwischen „Am Stern" und Bahnhofszufahrt (Fachmarktzentrum / REWE).

Ein Gesamtkonzept für die Neugestaltung wurde bereits vom Planungsbüro Steidle und Felgentreu Landschaftsarchitekten PartGmbB aus Berlin erarbeitet. Eingeflossen sind dabei unter anderem auch die Wünsche und Ideen der Bürger aus verschiedenen Bürgerbeteiligungsformaten der Vergangenheit.

Vor den Sommerferien in diesem Jahr hat bereits eine Bürgerbeteiligung stattgefunden. Zur Auswahl standen 16 Spielelemente. Daraus konnten die Bürger ihre sechs Favoriten auswählen, die entlang der Bahnstraße realisiert werden sollen. Die Gewinner stehen mittlerweile fest. So entschieden die Teilnehmer mehrheitlich für einen Wasserstrudel, ein Kugellabyrinth, ein Memory-Spiel, das Spiel „Tic Tac Toe" („Drei gewinnt"), Kugel- beziehungsweise halbkugelförmige Balancierelemente sowie Sitzringe. Ergänzt werden sollen die Spielgeräte durch verschiedene Sitzmöglichkeiten.

Das Spiel Memory erfreut bereits die großen und kleinen Passanten in der Bahnstraße.
Fotos: Martin Ferch/ Stadt Wittenberge

So sollen unter anderem Baumbänke auf dem Paul-Lincke-Platz realisiert werden, die einen Aufenthalt im Schatten der Platanen ermöglichen. Entlang der Bahnstraße entstehen Bänke, die ein Gegenübersitzen und miteinander Plaudern zulassen, sowie Bänke in Kombination mit Bepflanzungen für ein Sitzen im Grünen. „Der ökologische Aspekt ist der Stadt dabei sehr wichtig", so die Stadtverwaltung. Bei der Pflanzenauswahl wird auf Klimatoleranz und einen geringstmöglichen Pflegeaufwand geachtet. Umgesetzt werden sollen ab 2025 so viele der einzelnen Maßnahmen wie möglich – abhängig der zur Verfügung stehenden Fördermittel.

Bürgern wird die Möglichkeit gegeben, sich aktiv bei der Umgestaltung der Bahnstraße einzubringen und eine Patenschaft für einzelne Elemente wie Spielgeräte, Sitzmöbel und Begrünung zu übernehmen. Dazu berät die Stadtverwaltung in der „Ansprech.Bar" (Bahnstraße 79). Dort möchte sie die Bürger auch über den aktuellen Planungsstand informieren. Die Pläne können noch bis zum 15. November auf der Bürgerbeteiligungsplattform www.wittenberge.govocal.com und in der „Ansprech.Bar", Bahnstraße 79 eingesehen werden. Die „Ansprech.Bar" hat montags von 9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr sowie freitags von 9 bis 13 Uhr geöffnet. In der Zeit vom 28. Oktober bis zum 1. November 2024 bleibt sie geschlossen. *dre*